

Berufswahlparcours – Floristin oder vielleicht Maurer?

Mit dem Eintritt in die 2. Sek nimmt die Berufswahl im Schulalltag einen wichtigen Platz ein. Neben Betriebsbesichtigungen, Vorträgen und persönlichen Beratungen bekommen die Jugendlichen am Berufswahlparcours in zwei von ihnen gewählten Berufen Einblick in den Berufsalltag.

57 Berufe aus verschiedensten Branchen standen zur Auswahl. 44 Firmen waren bereit, Einblick in diese zu geben. Das detaillierte Programm gestaltete jedes Unternehmen individuell, oft wurden Lernende mit einbezogen. Rund 170 Zweitsekschülerinnen und -schüler aus den Sekundarschulkreisen Dozwil, Neukirch-Egnach und Romanshorn nutzten die Angebote.

Aussagen wie: «Ich habe viel erfahren über den Beruf Konstrukteur. Ich weiss jetzt, was er genau macht. Wir durften etwas Kleines auf dem Computer zeichnen. Das war spannend.», oder «Wir haben einen sehr guten Einblick in den Beruf bekommen. Wir wurden durch die Lagerhallen geführt. Am Schluss durften wir beim Wareneingang mithelfen, Kisten am richtigen Ort zu versorgen und halfen einem Mitarbeiter, Pakete abzupacken. Ich bin beeindruckt von der Arbeit des Logistikers.», oder aber «Als Detailhandelsfachfrau ist es nicht einfach. Man muss sehr viel laufen, schwere Sachen tragen, schnell auf Kunden reagieren und immer hilfsbereit sein.» zeigen, diese erste,



niederschwellige Begegnung mit einem Beruf und einer Firma können prägend sein. Jugendliche schätzen es sehr, etwas selber machen zu dürfen. «Mir hat es beim Automobilfachmann gefallen, ich durfte Pneus von den Felgen entfernen und wieder aufmontieren.» «Als Floristin durfte ich selber einen Blumenkranz und ein Herz aus goldenem Draht basteln.» «Beim Elektroinstallateur hatten wir den Auftrag, ein Kabel zu verwirbeln, mit welchem man die PCs verbinden kann. Ich durfte ein Kabel reparieren; es hat danach richtig funktioniert!» Oder: «Wir lernten Blutdruck messen, Rollstühle schieben, durften spezielle Brillen aufsetzen, mit denen man so schlecht sieht wie

Menschen mit einer Sehbehinderung.» Und wenn am Schluss eine Schülerin sagt: «Mir hat es gut gefallen, aber ich kann mir nicht vorstellen, diesen Beruf zu erlernen», ist auch dies eine wichtige Erkenntnis nach dem Berufswahlparcours.

Die organisierende Sek Romanshorn-Salmsach bedankt sich stellvertretend für die Schülerinnen und Schüler wie auch im Namen der beteiligten Schulen bei den Firmen, die dieses Angebot ermöglicht haben. Sie freut sich auf weitere gute Zusammenarbeit mit den Vertretern von Arbeiterschaft (AVR) und Gewerbe (GVR). ●

Sekundarschule Romanshorn-Salmsach

MÖHL
GETRÄNKEMARKT
ARBON

MÖHLS GETRÄNKEMARKT
ARBON

25./26. November

Weintage

2017

10%
Rabatt
auf das gesamte
Weinsortiment

25. NOVEMBER: 14–20 Uhr
26. NOVEMBER: 11–17 Uhr



Advents- und Weihnachtsbazar

Sternenzauber

Mittwoch, 29. November 2017, von 9.00 bis 16.00 Uhr
evangelisches Kirchgemeindehaus Romanshorn

Zauberhafte Weihnachtsgeschenke hergestellt von unseren Frauen

- ☞ Pfiffige Kinderkleidli
- ☞ Zauberhafte Wohnaccessoires
- ☞ Selbst gestrickte Socken nicht nur für Yoga-Anhänger
- ☞ Kulinarische Köstlichkeiten
- ☞ Flohmarkt
- ☞ Spezielle Adventskränze und Gestecke
- ☞ Grosse Brotauswahl und vieles mehr

Morgens lädt Sie unsere Kaffeestube herzlich ein, Kaffee und Gipfeli oder ein feines belegtes Brötli zu geniessen. Ab 11.00 Uhr servieren wir Ihnen einen feinen «Zmittag» mit einem extra kreierten Überraschungs-Dessert und später Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Parkplätze finden Sie bei der Kirche.

Die Kreativen Frauengruppen Romanshorn und Umgebung



ALTPAPIERSAMMLUNG

Samstag, 25. November 2017

Verein: Pfadi Olymp

Bereitstellung des Altpapiers:

- Das Sammelgut ist am Samstag **bis spätestens 08.00 Uhr** und **gut sichtbar am Strassenrand** bereitzustellen. So helfen Sie mit, dass die Fahrzeuge die Gebiete nicht mehrmals abfahren müssen.
- Das Papier ist gebündelt bereitzustellen; nicht in Tragtaschen und dergleichen.
- Karton ist separat zu falten und zu binden; ganze Schachteln werden nicht mitgenommen.
- Papierschnitzel sind in durchsichtigen Plastiksäcken bereitzustellen. Andere Säcke werden nicht mitgenommen.
- Tetrapackungen, Plastik, Kleber usw. gehören nicht in die Altpapiersammlung. Diese Abfälle sind mit dem Haushalt-Kehricht zu entsorgen.

Bei liegen gebliebenen Bündeln Altpapier und Karton sowie für allfällige Rückfragen an den Verein melden Sie sich bitte unter der folgenden Telefonnummer: 076 510 51 63.

volleyamriswil ELITE

Sonntag
26. November 2017
16.00 Uhr, Amriswil
Sporthalle Tellenfeld

Meisterschaft NLA

**Volley Amriswil I –
VBC Einsiedeln**

Festwirtschaft

www.volleyamriswil.ch



Blütenbistro im Advent

Aus Freude am guten Wein
Mittwoch 29. November 2017

Wein-Degu und Kulinarisches mit Languedoc-Weine
19.00 - 22.00 Uhr | mit Anmeldung | 25.-

Hafenstrasse 6 | 8590 Romanshorn
www.blumenschwend.ch | romanshorn@blumenschwend.ch

Speise-Restaurant Royal Uttwil

Wertstr. 3 – 071 463 40 04

Freitag bis Sonntag, 24. Nov. bis 26. Nov. 2017
Spaghetti-Plausch ab 11 Uhr durchgehend
mit 12 verschiedenen Saucen pro Portion mit Sauce **Fr. 5.-**
Hungerbühler's freuen sich auf Ihren Besuch

Büroräume Nähe Bahnhof

In **Egnach Nähe Bahnhof zu vermieten**: modern ausgebaute Büros mit Lift, attraktives Ambiente (Teilflächen ab 20 – 500 m²), Parkplätze vorhanden, interessante Mietkonditionen.
Auskünfte erteilt gerne: www.apfelberg.ch

Apfelberg ImmoService AG T. 071 223 77 55



Ja zu Budgets und Steuerfüssen

Sowohl die Primarschule Romanshorn als auch die Sekundarschule Romanshorn-Salmsach können sich im kommenden Jahr mit den vorgesehenen Steuerfüssen von 55 % und 36 % finanzieren.

In beiden Schulgemeinden wird zurzeit gebaut: Bei der Primarschule nimmt der Ersatzneubau «im Grund» Formen an, bei der Sekundarschule gewinnt der am Standort Weitenzelg an Höhe. Zu den Bildern präsentierten die jeweiligen Schulpräsidenten der am gleichen Montagabend durchgeführten Budgetversammlung die entsprechenden Zahlen: «Bei Einnahmen von 12,8 Mio. Franken und Ausgaben von 13,3 Mio. Franken rechnen wir mit einem Defizit von 475'000 Franken. Trotzdem – auch trotz der noch folgenden Defizite – wollen und können wir den Steuerfuss auf 55 % belassen», sagte Hanspeter Heeb zum Budget der Primarschule.

Einstimmigkeit

Für die kommenden Jahre sind zudem einige Investitionen geplant: Der zweite Teil für die Realisierung des Schulhauses im Grund (4,4 Mio. Franken) sowie Neukonzepte, Sanierungen der Schulverwaltung in den Schulhäusern Rebsamen und Spitz. Bei der Heizungssanierung im Keller der Pestalozziturhalle ist eine Holzschnitzelheizung angesagt, darüber wird im Frühjahr 2018 an der Urne abgestimmt. Einstimmig sagten die 46 Schulbürger Ja zu Budget und Steuerfuss. Keine Gegenrede erfuhr auch die Anpassung der Gemeindeordnung: Die Primarschule kann dadurch Aufgaben der Politischen Gemeinde übernehmen, sprich das Chinderhuus mit 220'000 Franken unterstützen. Im Gegenzug wird die Stadt eine Sportkoordinationsstelle aufbauen.

Gleiches Bild bei der Vorstellung der Zahlen für die Sekundarschule: «Bei einem Aufwand und Ertrag von 8,1 Mio. Franken resultiert für 2018 ein kleiner Vorschlag von 7120 Franken. Die grosse Investition steht im nächsten Jahr mit dem Ersatzneubau bevor, nämlich 7,3 Mio. Franken. Dann werden wir auf eine Erhöhung des Steuerfusses angewiesen sein. So, wie wir es seit Längerem bereits angekündigt haben», erklärte Walo Bohl, Präsident der Sekundarschule. Auch in diesem Fall hatten die Schulbürger nichts an Budget und Steuerfuss auszusetzen. Als weitere örtliche Schule konnte Barbara Schwarzenbach als Gesamtleiterin das Heilpädagogische Zentrum auf stimmige Art mit dem Film «leben und lernen» von Dominik Tinner vorstellen. ●

Markus Bösch

Erscheinungsdaten/Abgabeschlüsse

Am Weihnachtsmarkt-Wochenende erscheint der «Seeblick» bereits am Donnerstag, 30. November. Für die Kalenderwoche 48 ist deshalb bereits am Montag, 27. November, 8 Uhr, Redaktionsschluss. In den Kalenderwochen 52/2017 und 1/2018 wird der «Seeblick» nicht produziert. Für

die Weihnachtsausgabe vom Freitag, 22. Dezember, ist bereits am Mittwochabend, 13. Dezember, Redaktionsschluss. Berichte über Anlässe, die erst am Wochenende vom 16./17. Dezember stattfinden, können nach Vorabplatzreservation bis am Montagmittag, 18. Dezember, berücksichtigt werden.

Die erste Ausgabe 2018 kommt am Freitag, 12. Januar, heraus. Wir bitten um Beachtung und wünschen allen eine schöne Adventszeit. ●

Koordinationsstelle Seeblick,
seeblick@romanshorn.ch



Hafenrundfahrt

erfolgreich mit Zukunft

Weiter auf Seite 4.



A-dvent

bei der U-Bahn-Station

Weiter auf Seite 8.



Winterwasser

wohlig-warme Bade-Saison

Weiter auf Seite 21.

Gemeinden & Parteien

Seiten 1, 3 bis 8, 10

Kultur, Freizeit, Soziales

Seiten 7, 8, 11, 14, 20 bis 22

Publireportage

Seite 10

Wirtschaft

Seite 21

Leserbriefe

Seite 22

SeeblickPlus:
Weihnachtsmarkt Seite 9

SeeblickPlus:
Erlebnisleitföhrer Seite 15–19

Impressum

Herausgeberin Stadt Romanshorn

Der Seeblick ist das amtliche Publikationsorgan der Stadt Romanshorn, der Primarschulgemeinde Romanshorn sowie der Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach.

Erscheint jeden Freitag

Gratis in alle Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement übrige Schweiz: Fr. 100.–.

Abo-Bestellungen und Mutationen

Einwohneramt Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Telefon 058 346 83 00, einwohneramt@romanshorn.ch.

Beiträge bis Dienstag, 8 Uhr

Koordinationsstelle Seeblick, Sigrid Friedrichs, Telefon 079 793 07 16, seeblick@romanshorn.ch.

Inserate bis Montag, 14 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch

Mitteilungen aus der Stadtverwaltung Romanshorn

Aus dem Stadtrat

An seiner Sitzung vom 21. November hat der Stadtrat unter anderem:

- ein Baugesuch gutgeheissen und zwei Einsprachen abgewiesen;
- den revidierten Rahmennutzungsplan und den Gestaltungsrichtplan Innenstadt

formell zur Bekanntmachung sowie zur kantonalen Vorprüfung verabschiedet;

- die Aufhebung von altrechtlichen Sondernutzungsplänen genehmigt;
- sich über die Planungsarbeiten der Ersatzlösungen für Verwaltungsräumlichkeiten im Bodan und Konsumhof informieren

lassen und das weitere Vorgehen festgelegt;

- Ersatzmitglieder für die Kommission für Altersfragen bestätigt. ●

Stadtrat Romanshorn

Hafenrundfahrten gehen weiter

Die erste Saison der Romanshorer Hafenrundfahrten war ein Erfolg. Sie werden darum auch 2018 weitergeführt. Stefan Krummenacher, Leiter Stadtmarketing, zieht Bilanz und sagt, in welche Richtung sich die neue touristische Attraktion weiterentwickeln soll.

«Seeblick»: Wie ist die erste Saison der Hafenrundfahrten verlaufen?

Stefan Krummenacher: In den gut drei Betriebsmonaten zwischen der erstmaligen Aufnahme der Rundfahrten Anfang Juni und dem Saisonende Anfang September 2017 verzeichnete die Hafenrundfahrt auf dem Schiff MS Zeppelin bei 19 Fahrten rund 240 Passagiere.

Für die erste Saison sind die Betreiber – die Stadt Romanshorn und das Unternehmen Fürst Boote – zufrieden mit dem Interesse am neuen touristischen Angebot. Bereits ist klar, dass die Attraktion am Hafen 2018 weitergeführt wird. Die Innovation passt sehr gut zur historischen DNA von Romanshorn: Wasser, Hafen, Boote, Verkehr.

Wie waren die Reaktionen der Besucherinnen und Besucher?

Sehr positiv. Zum einen ist die touristische Ha-



Die erste Hafenrundfahrt in der Schweiz zeigt Romanshorn aus ungewöhnlichen Perspektiven.

fenrundfahrt unseres Wissens bisher einzigartig in der Schweiz. Immerhin hat unsere Stadt flächenmässig auch das grösste Hafenbecken des Landes. Zum anderen verstehen es unsere einheimischen Tourguides hervorragend, während der 90 Minuten Fahrt ihr grosses Wissen zur Geschichte der Stadt und des Hafens unterhaltsam zu vermitteln. Viele Passagiere waren überrascht, wie viel Romanshorn zu bieten hat. Die Wasserfahrten erlauben eine ungewohnte Sicht auf die Stadt und sind darum eine ideale Ergänzung zu den Führungen an Land.

Haben sich die angebotenen Zeiten der Fahrten bewährt?

Wir sind zufrieden mit dem Start des Angebots. Die Abläufe mit Fahrten am Sonntagmorgen

und teils Mittwochnachmittag funktionieren, die Zusammenarbeit mit unserem Kapitän und Schiffseigner Ruedi Fürst ist sehr gut. Aber natürlich stehen wir erst am Anfang und werden uns auf die Saison 2018 Gedanken zur Optimierung machen.

Was ändert sich auf die Saison 2018?

Die Saison 2018 wird in ähnlichem Rahmen ablaufen wie die in diesem Jahr. Allerdings muss es gelingen, sukzessive mehr Tagestouristen an Boot zu holen, denn Einheimische fahren in der Regel nur einmal. Dafür denken wir beispielsweise über eine plakativere Signalisation zum und am Einsteigeort nach. Forcieren wollen wir weiter Extrafahrten für Gruppen mit bis zu 40 Personen. Dafür möchten wir die Hafenrundfahrten in den Tourismusorganisationen der Ostschweiz pushen. ●

Stad Romanshorn



Zieht eine positive Bilanz zur ersten Saison der Romanshorer Hafenrundfahrten: Stefan Krummenacher, Leiter Stadtmarketing.

Die Nummer 1 auf dem Rücken

Stadtpräsident David H. Bon und Stadträtin Petra Keel, Ressortverantwortliche Freizeit und Sport, sind nun auch auf dem Eis immer passend gekleidet. Dafür sorgte Gregor Müller, der sie kürzlich mit stilgerechten Hockeyleibchen beschenkte.

Der Geschäftsführer des Eissportzentrums Oberthurgau bedankte sich damit bei ihnen stellvertretend für das Engagement und die Solidarität der gesamten Standortgemeinde vor der Abstimmung zur Weiterführung der Betriebsbeiträge für das Eissportzentrum.



Bedankte sich für das Engagement der Hafenstadt Romanshorn: Gregor Müller (Mitte) mit Stadträtin Petra Keel und Stadtpräsident David H. Bon.

«Sie haben es verdient, auf dem Eis künftig die Nummern 1 zu sein», so Müller.

Die Romanshorer Bevölkerung sprach sich im September 2017 mit 76,89% für eine Weiterführung der Betriebsmittel aus. 2001 durch private Investoren gebaut, kam das Eissportzentrum 2012 nach einem Volksentscheid in den Besitz der Stadt Romanshorn. Diese sichert seither zusammen mit elf weiteren Oberthurgauer Gemeinden mit jährlich insgesamt rund 290'000 Franken den Betrieb. ●

Stad Romanshorn

Unterschriftensammlung für ein Stadtparlament

«Eine Demokratie funktioniert, wenn wir uns in Entscheidungsfindungen gehört fühlen.»

Gehören Sie zu den 90 Prozent, welche an der letzten Gemeindeversammlung nicht teilnehmen konnten?

Ihnen ist trotzdem nicht egal, wohin sich Romanshorn entwickelt? Ein Parlament führt stellvertretend für Sie die politischen Diskussionen, Sie bestimmen an der Urne, wer Ihre Anliegen einbringt.

Gehören Sie zu den 10 Prozent, welche an der letzten Gemeindeversammlung teilgenommen haben?

Sind Sie überzeugt, dass für die Diskussion entscheidender Fragen genügend Zeit und Gelassenheit vorhanden war? Konnten Sie Ihre Meinung einbringen? Sollten Sie Zweifel daran haben, lohnt es sich, über ein Parlament nachzudenken.

Die überparteiliche Arbeitsgruppe Stadtparlament in Romanshorn steht Ihnen zu folgenden Zeiten Rede und Antwort und sammelt Unterschriften, damit die Frage «Parlament Ja oder Nein» demokratisch entschieden werden kann:

Freitag, 24. November, 18 bis 19 Uhr
vor dem Stimmlokal Rebsamen-Schulhaus

Sonntag, 26. November, 10 bis 11 Uhr
vor dem Stimmlokal Rebsamen-Schulhaus

Montag, 27. November, 16.30 bis 18.30 Uhr
Bahnhof

Freitag, 1. Dezember, 9 bis 11 Uhr
Wochenmarkt/Coop ●

*Die Arbeitsgruppe: Nicole Felix,
Arno Germann, Aliye Gül, Alban Imeri,
Regula Streckeisen*

Grünflächen ökologisch sinnvoll nutzen

Die politische Arbeit wird nicht ausgehen: An seiner letzten Sitzung liess sich das Grüne Forum über die Idee und das Label «Grünstadt» informieren.

Die Artenvielfalt und der Veloverkehr: In der jüngsten Vergangenheit hat das Grüne Forum die Themen «Artenvielfalt, Biodiversität» und «Veloverkehr» bearbeitet und ist mit Aktionen an die Öffentlichkeit getreten. Auch im kommenden Jahr wird wieder ein umweltpolitisches Thema im Fokus stehen: Entsprechende Informationen werden dann zumal veröffentlicht.

Ebenfalls im November war Marcel Metzger Gast bei der Partei: Er stellte das Label «Grünstadt» vor. Damit sollen Gemeinden und Städte ausgezeichnet beziehungsweise animiert werden, ihre Grünflächen ökologisch sinnvoll zu nutzen. Die Gemeinden werden dazu auf verschiedene Kriterien hin überprüft – angeschaut werden beispielsweise die Führungsprozesse, Planung und Bau

von Grünflächen und schliesslich die Bewirtschaftung derselben.

Für Romanshorn könnte ein solches Label interessante Anreize schaffen, sich mit dem Potenzial der (öffentlichen und privaten) Grünflächen auseinanderzusetzen. Bestehende Anlagen, wie zum Beispiel der Seepark, die bereits Aushängeschild sind, könnten durch eine naturnahe Pflege aufgewertet werden. Gleichzeitig würden entsprechende Massnahmen durchaus auch ökonomisch Sinn machen, so der Referent.

Zu den Budgets der Primar- und Sekundarschule sagten die Mitglieder einstimmig Ja. Diskutiert wurde die Namensänderung des Grünen Forums: In einer ersten Lesung wurden die Statuten angepasst, sodass diese an der Mitgliederversammlung im Frühling vorgestellt werden und das Grüne Forum dann zumal zur Grünen Partei Romanshorn werden kann. ●

Grünes Forum, Markus Bösch, Präsident

Dienstjubiläum

Am 1. Dezember feiert im Regionalen Pflegeheim die diplomierte Pflegefachfrau Elke Hansen ihr zehnjähriges Dienstjubiläum. Bis November 2016 war sie zudem als Teamleiterin tätig. Der Stadtrat und das Regionale Pflegeheim danken Elke Hansen sehr herzlich für ihr Engagement. ●

Stadt Romanshorn

Steueramt geschlossen

Am Freitag, 1. Dezember, findet in Aadorf die alljährliche Instruktionstagung für die neue Steuerperiode (2018) statt. Das Steueramt der Stadt Romanshorn bleibt deshalb am 1. Dezember infolge Weiterbildung der Mitarbeitenden den ganzen Tag geschlossen. Wir danken für das Verständnis. ●

Stadt Romanshorn

Leuchtende Kinderaugen

200 Kindergartenkinder waren am Mittwochabend unterwegs mit ihren Lehrkräften und mit ihren Lichtern und Laternen: Beim Zelglischulhausplatz sangen sie Lieder zur anbrechenden Winterzeit, begleitet und umrahmt von der Jugendmusik Romanshorn. Für die Verpflegung der zahlreichen Kinder und Eltern sorgte die örtliche Ludothek. ●

Markus Bösch



Forstarbeiten im «Wäldli»

Wegen kranker und instabiler Bäume muss die Primarschulgemeinde im «Wäldli» beim Unterschulhaus umfangreiche Pflegearbeiten ausführen lassen. Die Fällungen und die anschließenden Neupflanzungen sollen in diesem Winter stattfinden. Am 2. Dezember informieren die Baukommission und die Forstkooperation vor Ort.

Im Wäldchen stehen einige der letzten Ulmen Romanshorns – diese sind nun aber ebenfalls von der Ulmenwelke befallen und sterben ab. Aus Gründen der Sicherheit müssen sie alle gefällt werden – genauso wie die grosse Blutbuche in der Mitte des Wäldchens: Die beiden grossen Hauptdolden dieses mächtigen Baumes sind seit Jahren mit einer Sicherung versehen, welche mittlerweile voll auf Zug ist. Dies bedeutet, dass der Baum dem Gewicht der beiden Dolden nicht mehr standhalten kann. Im Bereich der Verzwieselung tritt zudem Wasser aus – ein Zeichen, dass der Stamm nach unten reisst.

Die nötigen Fällungen sollen Ende Januar 2018 ausgeführt werden. Rund zwei Monate später kann dann bereits die Wiederbestockung vorgenommen werden: Für die Buche wird wiederum im Zentrum des Wäldchens eine Blutbuche gesetzt. Und anstelle einer Ulmengruppe eine amerikanische Roteiche und ein Spitzahorn. Im gleichen Zug werden auch die Sträucher entlang des Zauns ergänzt.

Über 120 Jahre alt

Das «Wäldli» war gleichzeitig mit dem Bau des Unterschulhauses im Jahr 1894 erstellt worden. Im Buch «Bilder aus der Romanshorner Schul-



Das «Wäldli» an der Salmsacherstrasse – im Hintergrund das Pestalozzischulhaus.

Informationsanlass

Am Samstag, 2. Dezember, um 10.30 Uhr informieren Revierförster Daniel Hungerbühler sowie Mitglieder der Baukommission der Primarschule über den Zustand der einzelnen Bäume im Wäldchen beim Unterschulhaus sowie die geplanten Pflegemassnahmen und den Zeitplan. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

geschichte» steht: «..., dass gleichzeitig mit dem Bau (des Schulhauses) auch eine hübsche kleine Anlage mit einheimischen und fremden Bäumen und Sträuchern sowie mit einer kleinen Alpengruppe aus Nagelfluh vom Rossberg habe erstellt werden können. Tuffsteine aus dem Schaffhausischen dienten als Einfassung.»

Die Primarschulbehörde ist überzeugt, dass

die geplanten Pflegemassnahmen am Baumbestand des «Wäldlis» dazu geeignet sind, dessen Fortbestand zu sichern – sodass sich auch in weiteren 120 Jahren Jung und Alt an diesem kleinen Pärklein mitten in Romanshorn werden erfreuen können. ●

Primarschulbehörde Romanshorn

Sportfondsbeitrag für das Kantonturnfest 2018

Im nächsten Sommer findet in Romanshorn das Thurgauer Kantonturnfest statt. Der Regierungsrat unterstützt den Trägerverein Thurgauer Kantonturnfest (TKT) 2018 mit einem Beitrag von 25 000 Franken aus dem Sportfonds.

Das TKT wird alle sechs Jahre durchgeführt und findet nächstes Jahr am 23. und 24. Juni sowie vom 29. Juni bis 1. Juli in Romanshorn

statt. Das TKT ist für die Turnerinnen und Turner nebst dem Eidgenössischen Turnfest der wichtigste Sportanlass. Es wird auf zwei verschiedenen Plätzen – den Sportanlagen und dem Hafenaerial – durchgeführt. Dadurch wollen die Organisatoren zum einen die bestehenden Infrastrukturen nutzen und zum anderen der Verbundenheit des Kantons mit dem Bodensee Ausdruck verleihen.

Der Regierungsrat würdigt mit dem Sport-

fondsbeitrag in erster Linie das grosse, meist ehrenamtliche Engagement der Organisatoren sowie der zahlreichen Helferinnen und Helfer. Zum Kantonturnfest werden Turnerinnen und Turner aus der ganzen Schweiz in den Thurgau eingeladen. Insgesamt werden rund 6000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet. ●

Kanton Thurgau Staatskanzlei

Ohne Bewegung werden Kinder kribbelig

Laura Städler und ihr Team wissen genau, wovon sie sprechen. Die sportbegeisterten Frauen begannen bereits im Kindergarten, regelmässig Sport zu treiben.

Am dritten «Sportnachmittag für alle» vom 26. November wird das Städler-Team seine Freude und langjährige Erfahrung aus vielen Sportbereichen mit uns teilen. Spass, Spiel und viel Bewegung warten auf alle interessierten Familien, Kinder und Jugendlichen. «Es gibt viele Kinder, die sportlich begabt sind, aber sie müssen von den Eltern unterstützt werden», ist Laura Städler überzeugt. Gleichzeitig hat es in der unteren Turnhalle ein offenes Angebot, wo verschiedenen Ballspiele gespielt werden können und durch das Team der Jugendarbeit geleitet wird.

Sonntag, 26. November, 14 bis 17 Uhr, Reckholdern-Turnhalle. Eltern haften für ihre Kinder. ●



Jugendarbeit Romanshorn,
 Ressort Freizeit und Sport, Lukas Galli,
 jugendarbeit@romanshorn.ch,
 Tel. 079 601 07 50

Advent feiern bei der Weihnachtskrippe

Eine Weihnachtskrippe lädt in der evangelischen Kirche in Romanshorn zu adventlicher Besinnung ein.

Die Figuren wurden im Jahr 2015 von einem Frauenteam unter der Leitung von Christa Bienst in sorgfältiger Arbeit geformt und mit selbst genähten und verzierten Kleidern versehen. Auch die meisten Tiere wurden selber gefertigt. Den Stall erstellte Kurt Tanner, die Beleuchtung Wolfgang Bienst. Vor einem Jahr wurde die Krippe vergrössert. Jetzt wird sie nochmals leicht erweitert und pünktlich am 1. Dezember aufgestellt. Sie kann tagsüber jederzeit besucht werden. Auch unsere Briefkarten mit Fotos der Krippe können tagsüber bei der Krippe gekauft werden.

Zudem lädt das Krippenteam an folgenden Daten zu einfach gestalteten Adventsfeiern ein. Wir singen und beten, bewegen miteinander ein Bibelwort oder eine Weihnachtsgeschichte oder vertiefen uns in ein Bilderbuch mit weihnachtlichem Inhalt. Anschliessend sind alle noch zur Gemeinschaft bei Kaffee oder Tee eingeladen. Das Krippenteam freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besu-



Montag, 4. Dezember	Montag, 18. Dezember
Donnerstag, 7. Dezember	Mittwoch, 20. Dezember
Samstag, 9. Dezember	Freitag, 22. Dezember
Montag, 11. Dezember	Freitag, 5. Januar 2018

cher. Adventsfeiern finden jeweils von 16.30 bis 17 Uhr statt. ●

Regula Streckeisen,
 evang. Kirchenvorsteherschaft
 und Krippenteam

Snowcamp

Vom 27. Dezember bis 2. Januar 2018 geht das Snowcamp für Jugendliche und junge Erwachsene ab der 9. Klasse an den Start. Gemeinsam verbringen wir die Tage um Silvester in Marmorera (Skigebiet Savognin).

Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen viel Action, Sport, Spass, Adrenalin, Gemeinschaft, Chillen, Spiele und vieles mehr. Zudem denken wir bei lebensnahen Inputs über zentrale Fragen des Lebens nach. Organisiert wird das Snowcamp durch die Kirche im Rebgarten und steht allen Jugendlichen und jungen Erwachsenen von 16 bis 25plus offen. Anmeldung und weitere Infos auf www.snowcamp.newlife.li. ●

Chrischona-Gemeinde Romanshorn,
 Micha Schoop



Adventszauber im Wintergarten mit Kaffeestube

Bald ist es so weit, die Weihnachtszeit steht vor der Tür. Aus diesem Grund lade ich Sie herzlich zum Adventszauber im Wintergarten ein. Lassen Sie sich inspirieren und verweilen Sie beim anschliessenden Kaffee und Kuchen.

Öffnungszeiten sind:

Samstag, 25. November, 14 bis 18 Uhr
 Sonntag, 26. November, 14 bis 18 Uhr
 Montag, 27. November, 14 bis 18 Uhr
 Auf Ihren Besuch freut sich ●

Daniela Scherrer,
 Mattenweg 2

«A-dvent» bei der U-Bahnstation

Auch dieses Jahr heisst es in Romanshorn im Advent wieder «B-dvent», «C-dvent» und E-vent.

Der im letzten Jahr unkompliziert gestartete und sofort beliebte Treffpunkt soll auch dieses Jahr aufleben. Der lockere Treff erfährt dieses Jahr einen besonderen Tiefgang: findet er doch bei der temporären U-Bahn-Station vor dem Wiener Kaffee Franzl in der Romanshornener Alleestrasse statt.

Bei Glühwein, weisen Non-Profit-Gedanken, Geschichten-Versen-Liedern und ungezwungener Verbundenheit mit deinem



Nächsten kann man dienstags ab 18.30 Uhr seine alltagshektische Seele christbaumeln lassen. Ein Anlass für alle und jeden – komm einfach vorbei – spontane Besuche oder gar Künstlerbeiträge sind uns willkommen. Erlebe mit uns jeweils eine kurze Weile in dieser Abendose.

Beim Bauwagen an der U-Bahnstation, dienstags, 5./12. und 19. Dezember jeweils ab 18.30 Uhr. Wir freuen uns auf dich! ●

StöffSutter

Kultur, Freizeit, Soziales

Filmmusik-Highlights und Poesie

Manchmal sind es nicht nur faszinierende Bilder und Einstellungen, sondern es ist grossartige Musik, die berührt und bleibt, und sogar ohne Film die grossen und kleinen Gefühle, Schicksale, verschlungenen Wege,

spannenden Momente voller Glück und Gefahr, Tod und Leben weitererzählt.

Am kommenden Sonntag, 26. November, um 17 Uhr hören sie Roman Lopar auf der neu renovierten Orgel mit bekannten Film-

melodien im Wechsel mit Texten und Gedichten von Stöff Sutter und Gaby Zimmermann. Eintritt frei – Kollekte. ●

Kath. Pfarramt St. Johannes der Täufer

Gemeinden & Parteien

Klangstarkes Adventskonzert

Für ein aussergewöhnliches Konzert mit 140 Mitwirkenden schliessen sich drei Ensembles und drei Dirigenten zusammen und präsentieren dieses besondere Musikerlebnis.

Der Konzertchor Ostschweiz unter der Leitung von David Bertschinger, der Fürstentland-Chor Gossau unter Guido Helbling und das Sinfonische Orchester mit Leo Gschwend bringen das «Oratorio de Noël»

von Camille Saint-Saëns zur Aufführung. «Die Geburt Christi» aus einem Oratorium von Felix Mendelssohn und das Orchesterwerk mit Soloharfe «Danse sacrée et danse profane» von Claude Debussy sind weitere Perlen des Programms. Damit läuten die 140 Mitwirkenden die Weihnachtszeit musikalisch ein.

Die erste Aufführung findet statt am Samstag, 2. Dezember, 20 Uhr, in Arbon, im

Presswerk. Es folgen Konzerte am Sonntag, 3. Dezember, 17 Uhr, Andreaskirche Gossau, und Samstag, 9. Dezember, 20 Uhr, evangelische Kirche Teufen.

Vorverkauf:

konzertchor-ostschweiz@hispeed.ch / Tel. 071 841 91 13 oder an der Abendkasse. ●

Kath. Pfarramt St. Johannes

Gemeinden & Parteien

Über 300 Mal Weihnachten in Osteuropa

Jung und Alt packten am Samstag im Einkaufszentrum Hubzelg an – und die entsprechenden Weihnachtspäckli ein.

Mit logistischer Unterstützung der Migros hat die Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach ihre Päckli-Aktion daselbst durchgeführt. Viele Spenderinnen und Spender zeigten sich begeistert ob der Aktion: So war zum Beispiel eine Ukraine-



rin gerührt darüber, wie viele Menschen in der Schweiz sich auch für ihr Land einsetzen. Während am Samstag 250 Pakete gesammelt wurden, sind bis jetzt zudem 62 im Sekretariat der Kirchgemeinde gelagert.

Dort können solche Weihnachtsüberraschungen noch bis zum 24. November abgegeben werden. ●

Markus Bösch



Adventszauber in Romanshorn

Wenn glitzernde Lichter die Innenstadt säumen, sinnliche Düfte die Strassen durchströmen und feierliche Töne erklingen, ist es endlich wieder so weit: es ist Romanshorner Weihnachtsmarkt. Jung und Alt können sich von 1. bis 3. Dezember gleichermaßen verzaubern lassen.

Alle Jahre wieder ist der Weihnachtsmarkt in der Alleestrasse in Romanshorn unvergleichlich schön. Festlich dekorierte Fachgeschäfte machen es zu einem Erlebnis, Weihnachtseinkäufe zu erledigen oder einfach nur zu bummeln und zu stöbern. Noch stimmungsvoller wird es, wenn die Marktstände öffnen und mit kulinarischen Köstlichkeiten und einem Sammelsurium an Besonderheiten locken.

Zauberhaftes Programm für Jung und Alt

Die Besucherinnen und Besucher erwartet wieder ein stimmungsvolles Programm – mit verkaufsoffenem Sonntag, Chlauseinzug, Advents-Abendkonzerten der beliebten St. Galler Band Red Cube und vielem mehr. Auch die kleinen Weihnachtsliebhaber kommen voll und ganz auf ihre Kosten.



Für die Kleinen: «Stiefelaktion» und «Laternenumzug»

Für strahlende Kinderaugen sorgt beispielsweise die «Stiefelsuche». Die Romanshorner Ladenbesitzer – alias Weihnachtswichtel – füllen und verstecken Stiefel von Kindern bis zehn Jahre. Die Stiefel können bis zum 25. November in «Rosentrotts Adventscafé» abgegeben – und am 2. Dezember von 11 bis 16 Uhr in den Schaufenstern der

Ladengeschäfte gesucht werden. Die Suche lohnt sich besonders: Denn die Stiefel werden von den Wichteln mit Süßigkeiten gefüllt. Ein weiteres Adventserlebnis für die Kids: Das «Laternlibasteln» mit anschliessendem gemeinsamem Gruppenspaziergang durch die festlich geschmückte Innenstadt.



Auszug aus dem Programm

Stiefelaktion: gefüllte Stiefel suchen	Sa., 2.12.	11.00 – 16.00 Uhr	Fachgeschäfte Romanshorn
Laternen basteln	Sa., 2.12.	14.00 – 16.00 Uhr	MS St. Gallen
Laternenumzug	Sa., 2.12.	17.15 Uhr	Treffpunkt: Coop-Platz. Gemeinsamer Spaziergang zum Hafen mit anschliessender Geschichte, gelesen von Märchenerzählerin Manuela Baumann
Chlauseinzug mit Schellengruppe	So., 3.12.	ab ca. 14.30 Uhr	Alleestrasse

Öffnungszeiten

	Markthäuschen	Fachgeschäfte
Freitag, 1. Dezember	17.00 – 21.00 Uhr	bis 20.00 Uhr
Samstag, 2. Dezember	11.00 – 21.00 Uhr	bis 18.00 Uhr
Sonntag, 3. Dezember	11.00 – 17.00 Uhr	11.00 – 17.00 Uhr

Für einen guten Zweck – Glühwein, Fackelspiess ...

Wie in den letzten acht Jahren findet auch in diesem Jahr wieder der sehr beliebte Adventstreff in Neukirch-Egnach statt – eine gute Gelegenheit, um Kontakte zu knüpfen und in der vorweihnachtlichen Hektik ein paar besinnliche Momente zu erleben.

Die Initianten des Adventstreffs in Neukirch-Egnach sind bei den finalen Vorbereitungen, um den letzten Schliff zu geben, damit es am 1. Advent wieder losgehen kann. Gemeinde, das einheimische Gewerbe wie auch Privatpersonen unterstützen das Team dabei. Am Adventstreff gibt es das beliebte Schlangenbrot mit Prügeli für die Kinder, Spiesse vom Grill, Wienerli mit Brot, den Adventskaffee, Glühwein und andere Getränkepezialitäten. An den sechs Feuerbars können die Besucher bei adventlicher Stimmung und musikalischer Unterhaltung verweilen und sich austauschen. Und natürlich kommt auch der Samichlaus vorbei. ●

RalfWaldburger



Ort: Bei der Rietzelhalle in Neukirch-Egnach

Adventstreff: jeweils 16 bis 20 Uhr

Musikalisches Programm:

So. 3. Dezember, ab 18 Uhr Musikgesellschaft

So. 10. Dezember, ab 18 Uhr Leoni Imhof

So. 10. Dezember, ab 17 Uhr Samichlaus kommt!

So. 17. Dezember, ab 16 Uhr Adventsmusik

Sa. 23. Dezember, ab 16 Uhr Adventsmusik

Spende für Stiftung Egnach,
Projekt Time-out-Raum

PUBLIREPORTAGE

Blütenbistro im Advent



Das Blütenbistro im Blumenladen bietet mit Events eine genussvolle Vorweihnachtszeit. Der Advent im speziellen Ambiente des Blütenbistros ist gespickt mit Überraschungen, auch an zwei Sonntagen. Entspannt geniessen und sich verwöhnen lassen ist angesagt. Speziell an den Lichter-Abenden, wo ein Kerzenmeer für atemberaubende Stimmung sorgt. So lässt sich der Feierabend gemütlich angehen. Und der Advent wird stimmig. Mittwochs sind erlesene Degustationen mit Kulinarischem die Highlights. Einmal gibt's zischende Biere zu definieren. Ein andermal gibt's eine Weindegü mit Languedoc Weine. Eine Bilderbuchlesung mit Gabriela Manser und einen Blick in die Zauberküche der Goba. Und mit der Öpfelfarm macht man Eierlikör- & Trockenapfelbrand-Truffes. Für die Mittwoch-Anlässe ist eine Anmeldung nötig.

Mittwoch	29. 11.	Aus Freude am guten Wein Wein-Degü und Kulinarisches mit Languedoc Weine – mit Anmeldung 25.–
Donnerstag	30. 11.	Lichter-Abend im Blütenbistro
Freitag	01. 12.	Lichter-Abend im Blütenbistro
Sonntag	03. 12.	Adventssonntag bei Blumen Gschwend 12.00–17.00 Uhr

Donnerstag	07. 12.	Bilderbuchlesung mit Gabriela Manser & Sonja Hugentobler, Spannendes aus der Zauberküche von Goba-Manufaktur und Kulinarisches – mit Anmeldung 25.–
Freitag	08. 12.	Lichter-Abend im Blütenbistro
Mittwoch	13. 12.	Eierlikör- & Trockenapfelbrand-Truffes machen und Kulinarisches mit Öpfelfarm – mit Anmeldung 25.–
Donnerstag	14. 12.	Lichter-Abend im Blütenbistro
Freitag	15. 12.	Lichter-Abend im Blütenbistro
Sonntag	17. 12.	Adventssonntag bei Blumen Gschwend 12.00–17.00 Uhr
Donnerstag	21. 12.	Lichter-Abend im Blütenbistro
Freitag	22. 12.	Lichter-Abend im Blütenbistro

Öffnungszeiten:	Mittwoch	19.00–22.00 Uhr
	Donnerstag & Freitag	18.30–22.00 Uhr
	Samstag	08.00–17.00 Uhr

www.blumengschwend.ch

Mit Regisseurin im Gespräch

Am Dienstag, 28. November, 20.15 Uhr, zeigt das Kino Roxy den Film «Blue my Mind – die Verwandlung». Als Highlight wird die Regisseurin und Drehbuchautorin Lisa Brühlmann zu Gast sein.

Lisa Brühlmann (36) ist die grosse Gewinnerin am Zurich Film Festival. Die Regisseurin räumte für ihren ersten langen Spielfilm «Blue My Mind» gleich drei Preise ab. Sie gewann den Preis der Hauptjury, den Preis der Filmkritiker und den erstmals vergebenen Preis der Zürcher Kirchen.

Im Film zieht die 15-jährige Mia mit ihren Eltern kurz vor den Sommerferien in eine

neue Stadt. Ihre Eltern sind ihr längst fremd geworden und auf die Frage, ob sie adoptiert sein könnte, reagiert ihre Mutter verletzt, ohne aber zu antworten. Mia stürzt sich ins wilde Teenagerleben, um Anschluss zu finden. Doch dann beginnt sich ihr Körper seltsam zu verändern. Erst kaum merklich, dann aber mit einer massiven Wucht. In ihrer Verzweiflung versucht sie sich mit Sex und Drogen zu betäuben, um aufzuhalten, was wie eine Flutwelle über sie hereinbricht. Doch die Natur ist stärker und Mias Verwandlung schreit unaufhaltsam voran... ●

Kino Roxy, Andrea Röst

«Lisa va – Kuh Lisa geht»

Im Rahmen der Trilogie der Berge zeigt das Roxy in Zusammenarbeit mit den Landfrauen Romanshorn-Salmsach, am Sonntag, 26. November, in einer Matinee um 11 Uhr die Dokumentation mit Dumeni und der Dorfgemeinschaft von Casti/Schamserberg GR. Im Gespräch mit den Gästen erzählen Christine und Peter Baumann, Bergbauern in Lohn/Schamserberg GR, von ihrem Leben.

Casti ist ein kleines Bergdörfchen in Graubünden. Ein Bauerndorf seit Hunderten von Jahren. Doch Dumeni, der letzte Bauer, ist

über 80 Jahre alt. Er und seine kleine Herde füllen das Dorf noch mit den Klängen und Gerüchen, die es immer schon erfüllt haben. Doch Dumeni hört auf. Die letzte Kuh – Lisa – geht. Casti ist kein Bauerndorf mehr. Die Einwohner leben nun in einer immer noch kleinen, aber anderen Welt. «Lisa va» zeigt ein fast vergessenes Leben in den Alpen. «Lisa va» ist ein sehr persönlicher Dokumentarfilm, erzählt vom Autor, der selber Teil dieser kleinen Gemeinschaft ist. ●

Kino Roxy, Andrea Röst

Pro Senectute sagt Danke

Die Bevölkerung von Romanshorn hat sich an der Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau mit grosszügigen Spenden beteiligt und damit ihre Solidarität mit älteren Menschen zum Ausdruck gebracht. Viele SpenderInnen nutzten die Gelegenheit zu einem informativen Gespräch mit den SammlerInnen.

Die Erträge der Herbstsammlung leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Selbstbestimmung älterer Menschen. Mit ihnen wird seit vielen Jahren hauptsächlich das kostenlose Beratungsangebot für ältere Menschen und ihre Angehörigen finanziert. In acht regionalen Beratungsstellen erhal-

ten diese in schwierigen Lebenssituationen unkompliziert und unentgeltlich Hilfe und Unterstützung, um ihre Probleme nachhaltig zu bewältigen. Dieses Beratungsangebot ist nur dank der grosszügigen Spenden aus der Bevölkerung dauerhaft möglich. Ein ganz grosser Dank geht auch an die fleissigen HelferInnen, die sich in Romanshorn für die Herbstsammlung mit Verteilen von Prospekten und Briefen und der Haustürsammlung eingesetzt haben. ●

Pro Senectute Thurgau, OV Heidi Altorfer, OVEdda Mack und RV Margrit Ackermann



Filmprogramm

Die Migrantigen – Komödie mit Migrationshintergrund

Freitag, 24. November, Samstag, 2. Dezember, jeweils um 20.15 Uhr; von Arman T. Riahi mit Faris Rahoma, Aleksandar Petrovic, Doris Schretzmayer
Österreich 2017 | Deutsch | ab 12 (14) Jahren | 95 Minuten

Die letzte Pointe – selbstbestimmt bis zuletzt

Samstag, 25. November, um 20.15 Uhr; Sonntag, 3. Dezember um 17.30 Uhr; Dienstag, 5. Dezember, um 14.30 Uhr | Kino-Kaffee-Kuchen; Samstag, 9. Dezember, um 17.30 Uhr; von Rolf Lyssy mit Monica Gubser, Delia Mayer
Schweiz 2017 | Dialekt | ab 6 (10) Jahren | 99 Minuten

Lisa va – die Kuh Lisa geht

Sonntag, 26. November, Matinee um 11.00 Uhr – Türöffnung: 10.00 Uhr; von Casper Nicca | Dokumentation mit Dumeni und der Dorfgemeinschaft von Casti/Schamserberg GR
Schweiz 2016 | Romanisch mit d/e Untertiteln | keine Altersbegrenzung | 86 Minuten

Paddington 2 – ich bin wieder da...

Sonntag, 26. November, um 14.30 Uhr, Freitag, 1. Dezember, um 17.30 Uhr; von Paul King mit Hugh Grant, Hugh Bonneville, Sally Hawkins
Grossbritannien 2017 | Deutsch | keine Altersbeschränkung | 95 Minuten

Blue my Mind – die Verwandlung

Dienstag, 28. November, um 20.15 Uhr – Gespräch mit der Regisseurin Lisa Brühlmann; von Lisa Brühlmann mit Luna Wedler, Zoë Pastelle Holthuizen
Schweiz 2017 | Dialekt | ab 14 Jahren | 97 Minuten

Maudie – mit innerer Kraft und Farbe

Mittwoch, 29. November, um 20.15 Uhr; von Aisling Walsh mit Ethan Hawke, Sally Hawkins
Kanada/Irland 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 Jahren | 115 Minuten

Ultimos dias en La Habana – Liebeserklärung an Havanna

Donnerstag, 30. November, um 20.15 Uhr; von Fernando Pérez mit Patricio Wood, Jorge Martinez
Kuba 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 16 Jahren | 93 Minuten

Mord im Orient Express – jeder ist ein Verdächtiger

Freitag, 1. Dezember, um 20.15 Uhr; von Kenneth Branagh mit Daisy Ridley, Johnny Depp, Penélope Cruz, Michelle Pfeiffer
USA 2017 | Deutsch | ab 12 Jahren | 114 Minuten

Demnächst im Kino Roxy

– «Battle of Sexes – er schloss eine Wette ab, sie schrieb Geschichte»

– «Tehran Taboo – Parallelwelten in Teheran»

www.kino-roxy.ch

Weihnachtsstadt Romanshorn 2017

VERANSTALTUNGEN IM ADVENT

1.12.

Romanshorer Weihnachtsmarkt
17.00–21.00 Uhr

Weihnachtsmarkt am HafenAdvent
Hafenareal
17.00–21.00 Uhr

**Lichter-Abend im
Blütenbistro**
Blumen Gschwend
18.30–22.00 Uhr

2.12.

Romanshorer Weihnachtsmarkt
11.00–21.00 Uhr

**Laternen basteln
mit Kindern
am HafenAdvent**
MS St.Gallen
14.00–16.00 Uhr

29.11.

Advents- und Weihnachtsbazar
Evang. Kirchengemeindehaus
9.00–16.00 Uhr

3.12.

**Adventskonzert des Musikverein
Romanshorn**
Evang. Kirche
19.00 Uhr

Chai-Tee für Wärme + Genuss
Max the Store, Alleestrasse 25

Romanshorer Weihnachtsmarkt
11.00–17.00 Uhr

8.12.

**Gaby Zimmermann am
HafenAdvent**
Hafenplattform
18.45 Uhr

Lichter-Abend im Blütenbistro
Blumen Gschwend
18.30–22.00 Uhr

15.12.

Lichter-Abend im Blütenbistro
Blumen Gschwend
18.30 – 22.00 Uhr

13.12.

**Adventsgeschichten
und Familienweihnacht**
Kirche Salmsach
17.00 Uhr

10.12.

**Dünnele aus dem Holzofen
am HafenAdvent**
Im Hafenareal
11.00 – 17.00 Uhr

16.12.

**10. Romanshorner
Laternliweg**
Ab Parkplatz Spitz bis Waldschänggi
17.00 – 21.00 Uhr

9.12.

**3. Romanshorner
Weihnachtssingen
am HafenAdvent**
Hafenplattform
18.45 Uhr

17.12.

Adventskonzert Musikschule
Alte Kirche
17.00 Uhr

Kinderweihnacht mit Musical
Evang. Kirche
17.00 Uhr

24.12.

**Offene Weihnachtsfeier
für alle**
Evang. Kirchgemeindehaus
18.30 Uhr

Christnachtfeier
Evangelische Kirche
22.30 Uhr

22.12.

**Lichter-Abend im
Blütenbistro**
Blumen Gschwend
18.30 – 22.00 Uhr

21.12.

Fiire mit de Chiilne
Evang. Kirche
16.30 Uhr

«Sternenzauber»

Advents- und Weihnachtsbazar am 29. November von 9 bis 16 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus Romanshorn.

An unserem zauberhaften Bazar finden Sie bestimmt das passende Weihnachtsgeschenk: pfiffig-moderne Kinderkleidli, geschmackvolle Wohnaccessoires, kulinarische Köstlichkeiten, selbst gestrickte Socken (nicht nur für Yoga-Fans), schöne Adventskränze und Gestecke und vieles mehr warten an den zahlreichen Ständen auf Sie. Auch an unserem Flohmarkt versteckt sich der eine oder andere kleine Schatz. Die Landfrauen aus Romanshorn und Umgebung werden für uns wieder

rum feines Gebäck, Zöpfe und Brot backen. Morgens servieren wir Ihnen gerne in unserer Kaffeestube Kaffee und Gipfeli oder ein feines belegtes Brötli. Schliessen Sie Ihre Küche an diesem Tag und geniessen Sie mit Ihrer Familie ab 11 Uhr einen feinen Zmittag. Später bei Kaffee und Kuchen lässt es sich zudem gemütlich plaudern.

Übrigens: Auch späte Besucher werden in unserem reichhaltigen Angebot noch das Passende finden.

Unsere Einnahmen spenden wir vollumfänglich an gemeinnützige Institutionen. ●

Kreative Frauengruppen Romanshorn



Die Mongolei am «Sternenzauber»

Die Kreative Frauengruppe Romanshorn und Umgebung lädt am Mittwoch, 29. November, im evangelischen Kirchgemeindehaus von 9 bis 16 Uhr zum Bazar ein. An einem Stand stellen sich mongolische Gaststudentinnen vor.

Die Erlöse des Bazars kommen humanitären Organisationen zugute. So auch dem Verein Pro Mongolia, der sich mit Spenden von Stiftungen, Firmen und Privaten finanziert. Trotzdem könnte ohne das Engagement von Gastfamilien und den kostenlosen Schulbesuchen der Kanti oder der Pädagogischen Hochschule dieses von Anita Fahrni initiierte und schon seit mehr als zwölf Jahren erfolgreich geförderte, länderübergreifende Bildungsprojekt nicht am Leben erhalten werden.

Grosszügige Gastfamilien nehmen die jungen Frauen aus der Mongolei unentgeltlich

für 3 bis 6 Monate auf, was eine Bereicherung auf beiden Seiten ergibt. Die Studentinnen kommen meistens aus einfachen Verhältnissen (Leben als Nomaden in einer Jurte), haben jedoch bereits zwei Jahre an einer Uni Deutsch gelernt und sich durch überdurchschnittliche Leistungen empfohlen. Nach dem Schweizer Bildungsjahr wird das Studium in der Mongolei fortgesetzt und oft ein Abschluss als Lehrerin angestrebt. Hierbei können die bei uns gemachten Erfahrungen an die Schüler weitergegeben werden.

Auch als Reiseland kann die Mongolei empfohlen werden. Wunderschöne, aussergewöhnliche Landschaften, eine einzigartige Natur und sehr gastfreundliche Menschen erwarten die Reisenden. Die Mongolei ist ein aufsteigendes Reiseland, welches einiges zu bieten hat, vor allem Naturliebhabern.

Die ehemaligen Gaststudentinnen arbeiten

während der Sommermonate teilweise, auch sehr gerne als Dolmetscherinnen und fachkundige Guides. ●

*Kreative Frauengruppe
Romanshorn und Umgebung,
Mari-Louise Aerni,
malouna2112@hotmail.com*

Beispiele für Berufstätigkeiten:

Mandakh, Sekretärin, deutsche Botschaft in UB
Eerdenetsetseg, Leiterin Deutschabtlg. Dt. Schule in UB
Myandsan, Deutschlehrerin in Bayan Ulgii
Tsolmon, Lehrerin in Uench
Bayaraa, Übersetzerin für GIZ

Spendenkonto:

Verein Pro Mongolia,
Raiffeisenbank Abtwil-St. Josefen,
IBAN CH 11 8124 1000 0047 3668 8

Glück für andere und für sich

Es sind die scheinbar einfachen Geschichten und Figuren, die letztlich vom Glück erzählen.

Katharina Thierer zeigt mit ihrem Tischtheater und der winterlich-fantasievollen Geschichte von Bula und Simo, was Weihnachten ausmacht. Wenn zwei drollige Waldbewohner sich selber und die Tiere

des Waldes beschenken. Mit der sonntagmorgentlichen Veranstaltung gelang es der Romanshorner Spielgruppe einmal mehr, zahlreiche Familien in die Primarschulaula zu locken – und sie mit dieser Geschichte in eine glückliche Welt zu entführen. ●

Markus Bösch





FREITAG, 1.

- » 9.00–16.00 Uhr, offenes Kranzen für alle, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei
- » 17.00 Uhr, Weihnachtsmarkt, Romanshorn
- » 18.50–22.15 Uhr, Fondue-/Raclette-Schiff, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
- » 18.00–24.00 Uhr, Fischerhäuser-Raclette, Mittlere Gasse 11
- » 19.30 Uhr, 8up, Jugendraum, B'hofstr. 48, evang. Kirchgemeinde
- » 21.00–00.00 Uhr, Sportnacht, Reckholdern-Turnhalle, Fachstelle Offene Jugendarbeit

SAMSTAG, 2.

- » Weihnachtsmarkt, Romanshorn
- » 10.00 Uhr, Plauschtage für Kinder, evang. KGH, evang. Kirchgemeinde
- » 11.00–24.00 Uhr, Fischerhäuser-Raclette, Mittlere Gasse 11
- » 12.30–19.30 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle
- » 17.00 Uhr, PIKES vs. EHC Wetzikon, EZO R'horn
- » 18.30 Uhr, Adventsverkauf, Foyer kath. Pfarrkirche
- » 18.50–22.15 Uhr, Fondue-/Raclette-Schiff, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG

SONNTAG, 3.

- » Weihnachtsmarkt, Romanshorn
- » 9.45–13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
- » 9.00–18.00 Uhr, Fischerhäuser-Raclette, Mittlere Gasse 11
- » 11.15 Uhr, Adventsverkauf, Foyer kath. Pfarrkirche
- » 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- » 17.00 Uhr, «pierre favre & marco mezquida», Alte Kirche, klangreich GLM

MONTAG, 4.

- » 14.30–16.00 Uhr, Spielnachmittag in der Ludothek
- » 20.00–22.00 Uhr, Vereins-, Mehrzweckgeb., Samariterverein Romanshorn

DIENSTAG, 5.

- » 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel, evang. KGH
- » 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim
- » 19.30 Uhr, «Glaube & Vernunft», evang. KGH

MITTWOCH, 6.

- » 6.00 Uhr, Rorate mit dem Kirchenchor, Alte Kirche
- » 20.00 Uhr, PIKES vs. SC Weinfelden, EZO R'horn

DONNERSTAG, 7.

- » 9.00 Uhr, Frauezmorge, Kirchgemeindestube Salmsach, Frauenverein Salmsach
- » 13.30–17.30 Uhr, Adventsfeier mit Chor, «Usblick by Brüggli», Klub der Älteren R'horn
- » 14.00 Uhr, Gemeindegebet, evang. KGH
- » 14.00–16.00 Uhr, KONTAKT – interkultureller Treff, Johannestreff, Hafenstr. 48a, Fachstelle Integration
- » 14.30 Uhr, BENEFO Rechtsauskunft, Sozialdienste Romanshorn
- » 19.00 Uhr, Klausabend, MTV Romanshorn

- » 19.30 Uhr, FG-Eucharistiefeier mit Neuaufnahmen, Alte Kirche, kath. Pfarrei
- » 20.00 Uhr, DIANPAWA der SingleTreff um die 50, Restaurant Panem

FREITAG, 8.

- » 18.50–22.15 Uhr, Fondue-/Raclette-Schiff, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
- » 18.00–24.00 Uhr, Fischerhäuser-Raclette, Mittlere Gasse 11
- » 19.30 Uhr, Taizé-Gebet, Alte Kirche, kath. Pfarrei
- » 19.30 Uhr, Teenie, evang. KGH

SAMSTAG, 9.

- » 11.00–24.00 Uhr, Fischerhäuser-Raclette, Mittlere Gasse 11
- » 13.30–18.00 Uhr, SERV-Generalversammlung, im Alte Fabrikli (Helg-Gourmet), SERV Thurgau
- » 14.15–21.30 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kanti
- » 17.30 Uhr, 3. Romanshorner Weihnachtssingen, Hafenplattform, SBS Schifffahrt AG
- » 18.50–22.15 Uhr, Fondue-/Raclette-Schiff, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG

SONNTAG, 10.

- » 10.15 Uhr, «FaGoDi» mit St. Nikolaus und 2.-Klässlern, kath. Pfarrkirche, kath. Pfarrei
- » 9.00–18.00 Uhr, Fischerhäuser-Raclette, Mittlere Gasse 11
- » 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- » 14.00–17.00 Uhr, Sportnachmittag für alle, Reckholdern-Turnhalle, Fachstelle Offene Jugendarbeit

MONTAG, 11.

- » 14.30–16.00 Uhr, Spielnachmittag in der Ludothek

DIENSTAG, 12.

- » 19.30 Uhr, Fago (Fascht alles goht), evang. KGH

MITTWOCH, 13.

- » 6.00 Uhr, Rorate, im Besonderen für Schüler, Alte Kirche, kath. Pfarrei
- » 12.00 Uhr, Seniorenmittagstisch, evang. KGH
- » 19.30 Uhr, ökum. Bistroggespräch, kath. Johannestreff, kath. Pfarrei

FREITAG, 15.

- » 18.30 Uhr, Weihnachtsvorspiel, Saal, Musikschule Arbon, Musikkollegium Romanshorn
- » 18.50–22.15 Uhr, Fondue-/Raclette-Schiff, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
- » 18.00–24.00 Uhr, Fischerhäuser-Raclette, Mittlere Gasse 11
- » 21.00–00.00 Uhr, Sportnacht, Reckholdern-Turnhalle, Fachstelle Offene Jugendarbeit

SAMSTAG, 16.

- » 11.00–24.00 Uhr, Fischerhäuser-Raclette, Mittlere Gasse 11
- » 14.15–15.45 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kanti
- » 17.00–21.00 Uhr, Laternliweg, Parkplatz Spitz u. Waldschenki, Hafenstadt Romanshorn
- » 17.00 Uhr, PIKES vs. SC Herisau, EZO R'horn
- » 18.50–22.15 Uhr, Fondue-/Raclette-Schiff, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG

SONNTAG, 17.

- » 9.00–18.00 Uhr, Fischerhäuser-Raclette, Mittlere Gasse 11
- » 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- » 17.00 Uhr, Adventskonzert, Alte Kirche, R'horn, Musikkollegium Romanshorn

MONTAG, 18.

- » 14.30–16.00 Uhr, Spielnachmittag in der Ludothek

DIENSTAG, 19.

- » 9.30 Uhr, Gespräch über der Bibel, evang. KGH
- » 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim

MITTWOCH, 20.

- » 19.00 Uhr, öffentlicher Spielabend für Erwachsene, Ludothek, Alleestr. 43
- » 19.00 Uhr, Musizierstunde, Saal d. Musikschule, Musikkollegium Romanshorn
- » 19.30 Uhr, Männerpalaver, evang. KGH

DONNERSTAG, 21.

- » 8.30 Uhr, Salmsacher Zmorge 60+, Kirchgemeindestube Salmsach, Frauenverein Salmsach
- » 14.00 Uhr, Gemeindegebet, evang. KGH
- » 14.00–16.00 Uhr, KONTAKT – interkultureller Treff, Johannestreff, Hafenstr. 48a, Fachstelle Integration
- » 16.30 Uhr, Fiire mit de Chliine, evang. Kirche Romanshorn, evang. Kirchgemeinde
- » 18.30–21.30 Uhr, Friedenslichtfeier, Alte Kirche u. Pfarreiheim, Kirchen Romanshorn

FREITAG, 22.

- » 19.30 Uhr, Musizierstunde, Saal d. Musikschule, Musikkollegium Romanshorn

SONNTAG, 24.

- » Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- » 17.00 Uhr, Familienweihnacht mit Dä Chilämüs, kath. Pfarrkirche, kath. Pfarrei
- » 23.00 Uhr, Mitternachtsmesse, kath. Pfarrkirche

MONTAG, 25.

- » 10.15 Uhr, Weihnachts-Festmesse, kath. Pfarrkirche, kath. Pfarrei

DIENSTAG, 26.

- » 10.15 Uhr, Gottesdienst, Segnung des Stephanweines, kath. Pfarrkirche, kath. Pfarrei

FREITAG, 29.

- » 13.00 Uhr, Ausflug in die autobau Erlebniswelt, Grand Resort Bad Ragaz

SONNTAG, 31.

- » 10.15 Uhr, Gottesdienst zum Jahresende, kath. Pfarrkirche, kath. Pfarrei

BIBLIOTHEK ROMANSHORN

Dienstag, Mittwoch	14.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–11.00 Uhr
	14.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

LUDOTHEK, ALLEESTRASSE 43

Dienstag:	15.30–17.30 Uhr
Freitag:	15.30–17.30 Uhr
Samstag:	10.00–12.00 Uhr
Während der Schulferien samstags von 10.00–12.00 Uhr	

OPEN DAYS, AUTOBAU ERLEBNISWELT, AUTOBAU™ AG

Mittwochs	16.00–20.00 Uhr
Sonntags	10.00–17.00 Uhr

LOCORAMA

Gruppenanlässe sind auch im Winterhalbjahr eingeschränkt möglich (siehe Besucherinfo auf www.locorama.ch)



Restaurant Panem im Weihnachtsmonat

Weihnachten ist die Zeit der Gemütlichkeit. Der Duft von Gebäck erfüllt das Haus, Kerzen verbreiten ihr warmes Licht. In dieser Zeit geniessen wir es, unser Zuhause zu schmücken, während es draussen stürmt und schneit. Zu dieser einzigartigen Stimmung passen Dekorationen im Landhausstil besonders gut. Sie vermitteln Behaglichkeit und wecken nostalgische Erinnerungen an Weihnachtsfeste vergangener Zeiten.

Diese Zeit harmoniert sehr gut mit den kommenden Events bei uns im Restaurant Panem. Denn passend zur Weihnachtszeit haben wir für unsere Musik-Freunde am 10. Dezember einen **Advents-Swing-Brunch** organisiert. Das **HAG Swing Trio** mit Dani Rieser am Piano, Ralph Hufenus am Bass, Adi Gerlach an den Drums und Valérie Maerten (Vocals) garantiert einen **besonderen Advents-Brunch mit Weihnachtsstimmung und besinnlichen Weihnachtssongs**. Die stimmungsvollen Klaviermelodien, der groovende Bass und die sanften Schlagzeugklänge lassen Sie träumen und vermischen sich elegant mit der Stimme von Sängerin Valérie Maerten ...

...und wer noch mehr JAZZ, ROCK, POP und BLUES mag, kommt am Freitag, 15. Dezember, voll in den Genuss mit **Noldi Tobler**, Mundharmonika, und **Andi Melzer**, Gitarre. Die zwei leidenschaftlichen Musiker bieten einen Abend lang beste Unterhaltung auf Mundharmonika und Gitarre. Mit inspirierenden Rhythmen, groovigem Sound und meisterhaften Soli bezaubern sie ihr Publikum und führen es beschwingt durch die Musikwelt von Jazz, Rock, Pop und Blues.

Panem verwöhnt zu Weihnachten

Wer über die Weihnachtstage nicht selber in der Küche stehen mag, kann die feinen Weihnachtsdüfte in Form eines speziellen **Weihnachtsmenüs bei uns beim Christbaum** geniessen. Schenken Sie sich die Zeit und geniessen Sie es, sich und Ihre Familie von unserem Küchenchef Klaus Herold und seinem Team verwöhnen zu lassen.

Veranstaltung News

Kommende Events im Restaurant Panem:

24. November	Panem's Friday Night Music	Arno Haas & The Alvin Mills Project
10. Dezember	Advents-Swing-Brunch	HAG Swing Trio
15. Dezember	Panem's Friday Night	Noldi Tobler , Mundharmonika, und Andi Melzer , Gitarre
25./26. Dezember		Weihnachtliches Festtagsmenü

Öffnungszeiten über die Festtage

24. Dezember	9.00 bis 18.00 Uhr	31. Dezember	9.00 bis 18.00 Uhr
25./26. Dezember	9.00 bis 20.30 Uhr	1. Januar 2018	9.00 bis 20.30 Uhr

Menüs und weitere Informationen im Web unter www.panem.ch oder auf unserer Facebook-Seite www.facebook.com/restaurantpanem.

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag	9.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag	9.00 bis 22.00 Uhr

Warme Küche

Montag bis Freitag	11.30 bis 14.00 Uhr 18.00 bis 22.00 Uhr
Samstag und Sonntag	11.30 bis 22.00 Uhr (durchgehend)

Restaurant Panem

Hafenstrasse 62 | 8590 Romanshorn | Telefon 071 466 78 06 | www.panem.ch | info@panem.ch



WEIHNACHTSZEIT – PUNSCHZEIT

Wir freuen uns auf den Romanshorner Weihnachtsmarkt!!!

Wie voriges Jahr verwöhnen wir Sie dort am 1., 2. und 3. Dezember mit köstlichen Punschvarianten wie Apfelstrudelpunsch, Sissi-Glühwein, Kaiserpunsch, Heisse Oma und dem neuesten Wintergetränk: Rotwein-Schoggi. Wer findet, die drei Tage seien zu wenig, darf uns gerne in der Vorweihnachtszeit an den **Freitag- und Samstagabenden 8., 9., 15., 16., 22. und 23. Dezember** am **hauseigenen Punschstand** direkt vor dem Wiener Kaffee Franzl besuchen. Hier bieten wir zusätzlich Marroni, Bratkräutchen und kleine Häppchen an. Gemeinsam mit Stefan Studerus und seinem



«adv-enten Bauwagen» gibt es am 5., 12. und 19. Dezember jeweils ab 18.30 Uhr vor dem Franzl an **der U-Bahn-Station** weihnachtliche Unterhaltung mit Tiefgang. Christoph Sutter und Florian Rexer unterhalten mit Versen, Weihnachtssongs, und der ein oder andere Überraschungsgast wird sich die Ehre geben. Auch hier wird mit Punsch, Glühwein und Gulaschsuppe für das leibliche Wohl gesorgt.

Besuchen Sie uns auch auf www.facebook.com/wienerkaffee Franzl.

Das Wiener Kaffee Franzl hat für Sie geöffnet:
Montag bis Freitag 8.30 bis 18.00 Uhr
Dienstag und Freitag NACHMITTAGS geschlossen
Samstag und Sonntag 9.00 bis 18.00 Uhr

Wiener Kaffee FRANZL GmbH

Ihr Gastgeber der Wiener Norbert Mahr

Rütistrasse 2 | 8590 Romanshorn

T 071 463 93 94



Herzlich willkommen im Loftorante Campania

In Romanshorn, zentral beim Bahnhof gelegen, verführen wir unsere Gäste mit authentischem italienischem Lebensgefühl. Wir wünschen uns, dass Sie sich bei uns wohlfühlen, schöne Momente verbringen und sich immer gerne an Ihren Besuch im Loftorante Campania erinnern.

Italienische Spezialitäten – ein Erlebnis für alle Sinne: Die italienische Küche ist originell, abwechslungsreich und ausserdem leicht bekömmlich. Feines Olivenöl, herrlich süss-saurer Balsamico, Fisch und natürlich Pasta machen die mediterrane Küche zu einem Fest für die Sinne. Wir servieren Ihnen schmackhafte Speisen, die allesamt frisch von uns zubereitet werden und somit unsere Handschrift tragen.

Weihnachtsgeschenke? Genuss verschenken! **Gutscheine** bestellen!

Das beliebte **Mittags-Buffer** gibt es zum **Spezialpreis von Fr. 19.50!** Essen Sie so viel Sie mögen!

Neu: Pizza am Meter! Jeden **Mittwochabend** servieren wir Ihnen von der **Meterpizza** so viel sie essen mögen; dazu gibt's pro Tisch eine Schüssel Salat, alles zum **Hammerpreis von nur Fr. 19.50!** Jede Meterpizza besteht aus drei verschiedenen Sorten.

Falls Sie die Empfehlung des Küchenchefs Vincenzo bevorzugen oder lieber von der Menükarte wählen, so werden auch diese Speisen mit viel Liebe für Sie zubereitet.

Freitags-Pizza

Jede Pizza für nur: Fr. 11.50; jede Pizza mit grünem oder gemischtem Salat für nur Fr. 13.50!

Samstags grosses Abend-Buffer

mit Salat und Hauptspeisen zum Preis von Fr. 24.50! Essen Sie so viel Sie mögen!

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag: 11.00–14.00/17.00–24.00 Uhr
Sonntag: 10.00–14.00/17.00–24.00 Uhr
Ruhetag: Montag und Dienstag

Warme Küche:

mittags 11.30–13.30/abends 17.30–21.30 Uhr

Loftorante Campania

Neustrasse 20 | 8590 Romanshorn
T 071 461 28 98 | www.loftorante.ch



Hotel Restaurant Seemöwe

Adven, Advent ein Lichtlein brennt! – Der Weihnachtszauber ist auch bei uns in der Seemöwe angekommen. Im letzten Monat von diesem Jahr verwöhnen wir Sie mit weihnachtlichen Gerichten und kulinarischen Events, ganz nach dem Motto «lecker lachen, kulinarisch erleben und unterhaltsam geniessen!».

Vorschau: Weihnachtskrimi ... mit Florian Rexer Donnerstag, 14. Dezember, ab 19 Uhr

Unser Weihnachtskrimi verbindet vorweihnachtliche Freude, Genuss und Spannung, Essen und Show, gemütliches Zusammensein und gemeinsames Mitfiebern.

Wir freuen uns sehr, Sie mit einer kulinarischen Weihnachtsgeschichte der anderen Art verwöhnen und unterhalten zu dürfen!

Ein Abend voller Spannung, Emotionen und mit viel Spass ist garantiert!

Silvestergala: Geniessen Sie den letzten Tag des Jahres in vollen Zügen.

Erleben Sie ein stilvolles Jahresende mit kulinarischen Highlights und einem einzigartigen musikalischen Rahmenprogramm in ungezwungener Gesellschaft. Vom kulinarischen Genuss über das Feuerwerk und dem beliebten Mitternachts-Cüpli ist alles dabei. **Wir freuen uns, mit Ihnen ins 2018 feiern zu dürfen!**

Erlebnisabend mit Tatarenhut – alte mongolische Kochkunst neu entdeckt!

November bis März – Mo, Di, Mi, 18–21 Uhr

Die zentralasiatischen Reitervölker waren Meister der mobilen, einfachen Kochkunst. Begeben Sie sich in die Zeit dieser Reitervölker und geniessen Sie mit Freunden, Familie oder Berufskollegen den rustikalen Tatarenhut. Freuen Sie sich auf einen geselligen Abend. Grillieren, amüsieren und geniessen! **Schlemmerbuffer** mit: Fleisch, Gemüse und BBQ-Saucen und allem, was dazugehört für nur **Fr. 25.50/pro Person.**

Wir freuen uns auf Sie! – Wo Geniessen zum Erlebnis wird

Plätze sind begrenzt, wir freuen uns auf Ihre Reservation: 071 695 10 10 oder info@seemoewe.ch.

Hotel & Restaurant Seemöwe

Hauptstrasse 54 | 8594 Güttingen
T 071 695 10 10 | www.seemoewe.ch



Silvester feiern im Restaurant HAFEN

Die letzten Wochen des Jahres sind bereits angezählt. Die Vorbereitungen für den HafenAdvent und die Wochen mit Weihnachtsessen im Restaurant HAFEN sind weit fortgeschritten und wir freuen uns, die Gäste kulinarisch verwöhnen zu dürfen. Bereits in einem Monat begrüßen wir ein neues Jahr. Feiern, tanzen, eine Tischbombe zünden und ein Feuerwerk vor Friedrichshafen erleben, das können alle «Partykäfer» auf unseren Schiffen bei Fondue Chinoise, Käsefondue oder auf dem MS Thurgau bei einem schönen Gala-Menü. Gleich vier unserer Schiffe stechen an Silvester in See. Wenn Sie es lieber dezent und doch gediegen mögen, dann lohnt sich eine Reservation im Restaurant HAFEN. Wir haben für Sie ein festliches Menü zusammengestellt:

Sonntag, 31. Dezember, 18.00 Uhr SILVESTERMENÜ

Vorspeise

Duo vom Rind mit winterlichem Salat

Suppe

Violette Karottensuppe mit Feigenbriccho

Zwischengang

Zanderravioli auf Mangold mit Limettensauce

Hauptgang

Kalbsnierstück mit Cognacsauce, dazu Kürbisrisotto und Speckbohnen

Dessertvariationen

Tonkabohnenparfait, Schoko-Haselnuss-Chüechli und Orangenmousse

Menü komplett

Fr. 85.– exkl. Getränke

Gerne nehmen wir Ihre Reservation entgegen. Wir freuen uns auf Sie!

Wir wünschen Ihnen eine lichtvolle Adventszeit und jetzt schon frohe Festtage.

Restaurant HAFEN

Friedrichshafnerstrasse 55a | 8590 Romanshorn
Tel. 071 466 78 48 | info@restauranthafen.ch
restauranthafen.ch



DEZEMBER

Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
1.–3.	HafenAdvent	Romanshorn
8.–10.	HafenAdvent	Romanshorn
1./2./8./9./15./16.	Fondue-/Raclette-Schiff	Romanshorn, Kreuzlingen
1./8./15.	Fondue-/Raclette-Schiff	Rorschach
2./3./9./10./16./17.	Lindauer Hafenweihnacht	Rorschach
3.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Kreuzlingen
31.	Silvester-Schiffe	Romanshorn, Rorschach

UNSER TIPP: HAPPY NEW YEAR!

Feiern Sie den Jahreswechsel mit uns auf dem Bodensee. Ob festlich gediegen oder eher ausgelassen – unsere unterschiedlichen Silvesterschiffe ab Romanshorn oder Rorschach garantieren gute Stimmung und Geselligkeit für jeden Geschmack. Als Höhepunkt treffen sich alle Schiffe um Mitternacht zum grossen Neujahrfeuerwerk auf dem See.

19.00–01.15 Uhr, Silvesterschiff MS St. Gallen, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG

19.15–01.20 Uhr, Silvesterschiff MS Zürich, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG

19.30–01.25 Uhr, Silvesterschiff MS Thurgau, Hafen Romanshorn

Reservieren Sie Ihre Silvesterfahrt noch heute unter 071 466 78 88 oder info@sbsag.ch

AKTUELL: MS SÄNTIS – «DIE YACHT FÜR EINEN TAG»

Nichts geht über essen, geniessen und degustieren. Im Rahmen vom HafenAdvent öffnet das MS Sântis, «die Yacht für einen Tag», seine Türen.

Degustieren Sie edle Tropfen vom Weinhaus RutishauserBarossa sowie prickelnde Apfelweine und Cider von der Mosterei Möhl. Auch für hungrige Gäste ist das MS Sântis sehr attraktiv, feine Speisen warten auf Sie. Für das Dessert sorgt Glen Fahrn mit Whisky und Rum und Stella Bernrain mit feinsten Schokolade.

Degustation und Verkauf

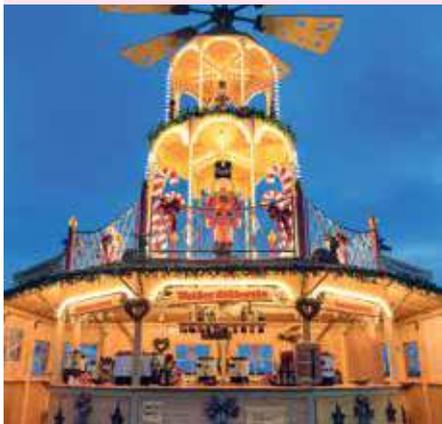
Freitag, 1. und 8. Dezember, 17.00–21.00 Uhr
Welt der Weine mit den Weinhaus RutishauserBarossa

Samstag, 2. und 9. Dezember, 13.00–21.00 Uhr
Apfelweine und Cider der Mosterei Möhl AG

Sonntag, 3. und 10. Dezember, 11.00–17.00 Uhr
Whisky und Rum von Glen Fahrn
Schokolade von Stella Bernrain

Reservation und Information
SBS Schifffahrt AG, Telefon 071 466 78 88, info@sbsag.ch





Zum Weihnachtsmarkt nach Friedrichshafen

Für 22 Tage erfüllt vom **1. bis 22. Dezember weihnachtlicher Zauber** das gemütliche Hüttendorf **des 40. Friedrichshafener Weihnachtsmarktes** neben dem Zeppelin-Museum. Über 60 liebevoll geschmückten Stände, eine lebensgrosse Krippe und eine 13 Meter hohe Weihnachtspyramide laden vor dem fantastischen Bodenseepanorama zum Bum-meln, Geniessen und Einkaufen ein.

Hier finden sich **Geschenkideen für jeden Geschmack**, Handwerkskunst und Weihnachtsdekoratation. So gibt es neben Kork- und Lederkunst, Lichthäusern aus Keramik, Krippenfiguren und Glasbläserei auch Artikel aus Olivenholz oder Schwem-mholz. Und natürlich dürfen auch warme Mützen und Lammfellprodukte nicht fehlen.

Aber auch für **kulinarische Abwechslung** ist mit schwäbischen Spezialitäten, internationalen Köst-lichkeiten und süssen Leckereien gesorgt. Chili-Käs-spätzle, Feuerwurst, Raclette, Baumstriezel, Leb-kuchen, Flammkuchen, Waffeln nach Hausrezept oder Dinnette gehören ebenso zum Weihnachtsmarkt wie Beerenwein und diverse Glühwein- und Kinderpunschsorten. Kinder können auf dem Kinderkarussell oder mit der kleinen Eisenbahn ihre Run-den drehen.

Der Weihnachtsmarkt ist von Montag bis Donners-tag von 12 bis 20 Uhr und von Freitag bis Sonntag von 11 bis 20 Uhr geöffnet.

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Weihnachtsmarkt sorgt auf dem Romanshorner Platz **bis 7. Januar 2018 eine Eisbahn** mit 350 Quadratmeter Eisfläche für Schlittschuhvergnügen im Herzen der Stadt. Zusammen mit ihrem gastronomischen Angebot ist die Friedrichshafener Eisbahn auch nach dem Weihnachtsmarkt ein lohnendes Ausflugsziel.

Aktuelle Informationen zum Friedrichshafener Weih-nachtsmarkt und zur Eisbahn gibt es im Internet unter www.bodensee-weihnacht.de.

Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH

Karlstrasse 17 | D-88045 Friedrichshafen
T 0049 7541 970 78 10
www.stadtmarketing-fn.de

HAFENSTADT  ROMANSHORN



ROMANS HORNER

LATERNLI WEG

16. DEZEMBER 2017

Start ab Parkplatz Spitz, ab 17.00 Uhr

Stadtmarketing Romanshorn | Telefon 058 346 83 45 | stadtmarketing@romanshorn.ch



Bücherbörse fördert Erstleser

Der Gemeinnützige Frauenverein hat den Erlös aus der Bücherbörse der Gemeindebibliothek überreicht.

Im September organisierte der Gemeinnützige Frauenverein erstmals eine Bücherbörse. Diese fand im evangelischen Gemeindesaal statt, welcher dankenswerterweise unentgeltlich zur Verfügung gestellt wurde. Der Ertrag von 400 Franken wurde an Bibliotheksleiterin Tanja Bühler und Präsidentin Sandra Randegger übergeben. Der Betrag wird zur Anschaffung von Büchern für Leseanfänger und für Bücher mit Lesehilfen verwendet. ●



Gemeinnütziger Frauenverein Tanja Bühler, Mirjam Lenz, Sandra Randegger.

PIKES auswärts ohne Erfolge

PIKES im Bündnerland gegen den HC Prättigau-Herrschaft mit 2:6 Niederlage.

Im Spiel, in welchem es lange Zeit so aussah, als ob die PIKES EHC Oberthurgau im Bündnerland gegen den HC Prättigau-Herrschaft vielleicht doch Punkte ergattern könnten, musste letztlich eine herbe 2:6-Niederlage (1:1-0:1-1:4) in Kauf genommen werden. In einer von Beginn weg sehr kampfbetonten Partie hielten die Oberthurgauer das Spiel resultatmässig bis kurz vor Spielende (Zwischenresultat 2:3) offen. Innerhalb von gut fünf Minuten mussten die Hechte dann aber nicht weniger als drei Tore (davon eines ins leere Gehäuse) entgegennehmen. Das für die PIKES resultatmässig brutale Verdikt gegen den HC Prättigau-Herrschaft lautete somit 6:2 für die Platzherren.

Die PIKES unterliegen im Auswärtsspiel dem EC Wil klar mit 3:6 Toren (0:3-2:2-1:1).

Massgebend für die erneut hohe Niederlage war einmal mehr die derzeit mangelhafte Defensivleistung der Oberthurgauer. Wie



anders ist es zu erklären, dass eine Mannschaft, welche – vor dem heutigen Spiel – aufgrund der erzielten 39 Tore auf Rang 3 der Tabelle stünde, mit den 54 erhaltenen Gegentoren quasi die Schiessbude der Liga darstellt und auf Platz 8 rangiert!

Beide Mannschaften agierten zunächst vorsichtig, um dem Gegner nicht ins offene

Messer zu laufen. Die PIKES fanden eigentlich nie richtig in die Partie und wirkten verunsichert. Dies nutzte der EC Wil immer wieder mit Toren. Das Zwischenresultat von 3:0 nach dem ersten Drittel war die logische Folge davon.

Als die PIKES in der Anfangsphase des Mitteldrittels innerhalb kurzer Zeit zwei Treffer erzielten und bis auf 2:3 verkürzten, keimte kurz Hoffnung auf, das Blatt könnte sich vielleicht noch zum Besseren wenden. Die Hoffnung war jedoch von kurzer Dauer. Der EC Wil nahm nämlich sein Time-out. Am Ende des zweiten Drittels stand es 5:2 für die Wiler.

Im letzten Drittel passierte nicht mehr sehr viel. Beide Mannschaften schossen noch je einen Treffer, wobei das sechste Tor des EC Wil ins leere PIKES-Gehäuse erzielt wurde. Die Oberthurgauer hatten zu diesem Zeitpunkt ihren Torhüter durch einen zusätzlichen Feldspieler ersetzt. ●

PIKES EHC Oberthurgau



Wunderschön warm im Winterwasser

An der ersten GV der Genossenschaft «Winterwasser Oberthurgau» gab es nur Erfreuliches zu berichten: Präsident Hanspeter Gross kann mit Zuversicht in die Zukunft schauen.

Die Zahlen sprechen für sich: 205 Genossenschafter, 18'000 Benutzer in vier Monaten und 78 Belegungsstunden pro Woche – Hanspeter Gross als (hartnäckiger) Initiator freute sich an der GV am Samstagmorgen über ein «Projekt, das Form angenommen hat und das auf grossen politischen Willen und öffentliche Unterstützung zählen darf. Einerseits sind da die Standortgemeinde Romanshorn und die Regionalplanungsgruppe Oberthurgau zu nennen. Andererseits haben sich bis jetzt 205 Genossenschafter und Genossenschafterinnen mit 681 Anteilscheinen und einer Gesamtsumme von 340'500 Franken beteiligt. Dazu wurden viele Planungsaufwendungen ehrenamtlich geleistet. Und das ist meines Erachtens sensationell», so Gross.

Innovativ

Nachdem im September 2016 die Bagger aufgefahren sind, spezielle Fundamente und ein gedämmter Hochwasserschutz als Beckentrenner gebaut wurden, geht es jetzt darum, die eingeleiteten Synergien mit der bestehenden Infrastruktur weiterzuführen und damit auch weitere Verbesserungen bezüglich Energie, Technik und Betriebskosten zu erreichen. Immerhin haben sich mit Winterthur, Aarau und Zuchwil drei Orte vor Ort über das Potenzial des Winterwas-



Die Verwaltung am Ort des Geschehens (rechts Präsident Hanspeter Gross) – die Genossenschaft hat das erste Betriebs(halb)jahr hinter sich.

sers informiert: «Unser Mut, diesen Prototyp real werden zu lassen, hat sich gelohnt. Das zeigen auch die Belegungszahlen – wenn während durchschnittlich 11 Stunden pro Tag die vier 25-m-Bahnen benutzt werden, von Schulen, von der Schwimmschule, dem Aquafit und den Vereinen. Immerhin 67'220 Franken haben diese an die Betriebskosten beigesteuert», sagte der Präsident.

Finanzen stimmen

In der Schwimmhalle selber werde eine kleine Kaffeebar eingerichtet, Schulen könnten Schnupperlektionen buchen, und der Vorstand beteilige sich auch am «Investitionsprojekt Seebad», mit dem Ziel, Betriebskosten zu sparen. Zudem sei das Winterwasser über die Festtage vom 26. bis 31. Dezember von 9 bis 16 Uhr geöffnet.

Dass auch die Finanzen stimmen, zeigte Hans Sidler auf: «Die Hälfte der Einnah-

men machen die Beiträge der RPO-Gemeinden aus, den Rest die Nutzung durch Schulen und Vereine sowie die Eintritte und Abos. Die Hälfte der Betriebskosten ist verständlicherweise der Energie zuzuschreiben, wobei wir damit rechnen, im nächsten Jahr weiter sparen zu können. Der grössere Teil des Jahresgewinns von 12'558 Franken wird für die Ausschüttung der Dividende der Genossenschaftsanteile gebraucht.» Sowohl der ersten Jahresrechnung als auch dem Budget 2017/18 stimmten die Genossenschafter einstimmig zu: Die Zahlen des Budgets sind höher, weil der Winterwasserbetrieb dann zumal sechs Monate dauern wird, der Abschluss bewegt sich mit 13'500 Franken im Rahmen des Vorjahres. Als Vertreterin von Romanshorn wurde Stadträtin Petra Keel für Aliye Gül nachträglich noch in die Verwaltung gewählt. ●

Markus Bösch

Kultur, Freizeit, Soziales

Neue PIKES-Führung für Saison 2018/19

Die PIKES werden ab 1. Mai 2018 unter einer neuen Führung stehen.

Nebst den feststehenden Vorstandsmitgliedern Gregor Müller, Präsident, Roland Schneeberger, Finanzchef, René Lüscher, Chef Veranstaltungen, Joel Lüscher, Schiedsrichter, sind derzeit diverse Gespräche mit weiteren potenziellen Vorstandsmitgliedern im Gange u. a. mit Fiona Müller als Aktuarin. Andreas Rutishauser hat seine wichtige Mitarbeit in der Platzorganisation weiterhin zugesichert, und wird sich über eine weitere

Amts-dauer als Vorstandsmitglied später entschieden.

Richard Stäheli, Ehrenpräsident der PIKES, wird seine diesjährige Tätigkeit als Trouble Shooter und Leiter der PIKES, wie bereits im Mai 2017 angekündigt, auf Ende Saison an die neue Führung übergeben und somit aus allen Ämtern ausscheiden. Er wird ab diesem Datum nur noch den Supporter-Bewegungen zur Verfügung stehen.

Roland Schneeberger, Präsident a.i., wird seine angestammte Tätigkeit im Vorstand als Finanzchef wieder einnehmen, während

Lisa Schneeberger ihre Aufgabe als Aktuarin einem neuen Vorstandsmitglied übergibt.

Der Vorstand hat anlässlich einer Sitzung entschieden, dass Gregor Müller nebst seiner zukünftigen Tätigkeit als Präsident ab sofort die Verantwortung für die Zusammenstellung der Teams für die nächste Saison 2018/19 übernehmen wird.

Bereits heute danken wir allen bisherigen Vorstandsmitgliedern für ihre Mitarbeit bestens und wünschen der neuen FührungscREW viel Erfolg und gutes Gelingen. ●

PIKES EHC Oberthurgau 1965

Jahresversammlung Spielgruppe

Am Donnerstag, 16. November, fand die 37. Jahresversammlung der Spielgruppe statt. Der Antrag zur Erhöhung der Elternbeiträge wurde einstimmig angenommen.

Neben wenigen Vereinsmitgliedern durfte Präsidentin Jeannette Tobler auch Sigrid Deucher von der Primarschulbehörde und Melanie Zellweger vom Stadtrat begrüßen. Mit ihrem Jahresbericht blickte Jeannette Tobler auf ein ereignisreiches Spielgruppenjahr 2016/17 zurück. Sieben Leiterinnen betreuten 93 Kinder in 13 Gruppen, die Hälfte davon fremdsprachig.

An Donnerstagnachmittagen öffnete das Knöpflihuus unter der Leitung von Tamara Karalic seine Tür. Zusätzlich wurde ein tolles Werkstattprogramm angeboten. Dafür verantwortlich waren Isabelle Oppliger, Mirjam Itten und Regi Zürcher. Mit einer kleinen Präsentation erhielten die Anwesenden Einblick, wie mit viel Freude und Fantasie die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf liessen. Auf dem Jahresprogramm standen auch der beliebte Liechtliumzug im Dezember, der Ostermarkt sowie die Spielstrasse mit einem tollen Bastelangebot. Die Babysitter-Vermittlung hat seit dem Frühling mit Rebekka Graf eine neue Verantwortliche. Bettina Tschäppeler präsentierte eine erfreuliche Rechnung 2016/17, die dank Spenden positiv ausfiel. Für das laufende Jahr wird ein Mi-



nus budgetiert, das zurzeit mit dem gesunden Vermögen aufgefangen werden kann. Aufgrund höheren Betreuungsbedarfs werden mehr Hilfsleiterinnen benötigt. Der Antrag auf Erhöhung der Elternbeiträge wurde ohne Gegenstimme angenommen. Die Präsidentin bedankte sich bei der Primarschule und den Spendern für die finanzielle Unterstützung sowie beim gesamten Team für die gute Zusammenarbeit und die mit viel Freude geleistete Arbeit. (Gesamter Bericht: www.diespielgruppe.ch) ●

Spielgruppe Romanshorn

Ein DANKE an die Verantwortlichen der Stadt

Rechtzeitig auf die bevorstehenden Weihnachtstage hin hat die Stadt auf die Initiative der Detailisten von Romanshorn reagiert, die sich für eine Verbesserung der neuen Verkehrsführung in der Innenstadt eingesetzt haben.

Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer Initiative – auch im Sinne vieler unserer Kunden – Erfolg hatten. Die Verantwortlichen der Stadt haben, nach mehreren Anhörungen und der Einreichung einer Unterschriftensammlung, unsere Anliegen ernst genommen und eine schnelle und unbürokratische Optimierung der Verkehrsführung vorgenommen (siehe «Seeblick» KW 44, vom 3. November). Besten Dank an dieser Stelle.

Nun, da der Verkehr wieder kundenfreundlicher fliesst, freuen wir Detailisten uns, wenn unsere Geschäfte in der kommenden Weihnachtszeit rege besucht werden. Wer im Ort einkauft, sorgt dafür, dass die Geschäfte erhalten bleiben und setzt damit auch ein Zeichen, das Läden im Zentrum weiterhin benötigt und gewünscht werden.

In diesem Sinne wünschen wir allen eine schöne Vorweihnachtszeit und freuen uns über Kunden, die stressfreies Einkaufen in kleinen, feinen Geschäften in Romanshorn geniessen. ●

Lili Wohler/SICHTBAR



Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

Nein zum Romanshorer Stadtparlament

Die Budgetgemeindeversammlung 2018 vom 6. November hat Klarheit geschaffen. In einer bis zum letzten Platz gefüllten evangelischen Kirche Romanshorn wurde die vom Stadtrat beantragte Steuerfusserhöhung um 4% klar abgelehnt. Wie waren im Vorfeld die Empfehlungen der Romanshorer Parteien zu dieser Steuerfusserhöhung? Meiner Erinnerung nach empfahlen sämtliche Parteien der Steuerfusserhöhung zuzustimmen, zwar nicht alle in gleicher Höhe. Keine Partei empfahl, eine Steuerfusserhöhung abzulehnen. Gemäss Zeitungsberichten attestierte die FDP dem Stadtrat sogar, das Budget in Bezug auf Sparmöglichkeiten sorgfältig überprüft zu haben.

Gänzlich anderer Ansicht waren die an der Budgetversammlung anwesenden Romanshorer Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Das Ergebnis ist bekannt. Wie der Stadtrat haben sich auch die Romanshorer Parteien gewaltig geirrt. Denn wie der Stadtrat scheinen auch sie den Draht zur

Bevölkerung verloren zu haben. Als Ausweg zu diesem verlorenen Draht zur Bevölkerung «und Flucht nach vorn» schlugen die Romanshorer Parteien ein Stadtparlament vor. Aber wer nimmt Einsitz in einem Stadtparlament? Voraussichtlich werden dies mehrheitlich die Mitglieder der Parteivorstände sein.

Die Budgetgemeindeversammlung 2018 zeigte in aller Deutlichkeit, dass die Zeit für ein Stadtparlament in Romanshorn noch nicht gekommen ist. Ein Stadtparlament hätte mit grösster Wahrscheinlichkeit der Steuerfusserhöhung zugestimmt, Romanshorn hätte jetzt einen höheren Steuerfuss. Zuerst sollten die Parteien wieder beweisen, dass ein Draht zur Bevölkerung besteht, dass sie ein Gradmesser für die Stimmung in der Bevölkerung sind und nicht der verlängerte Arm des Stadtrates und des Stadtpräsidenten. ●

Hansruedi Bachmann, Romanshorn

Leserbriefe

Adventszauber im Wintergarten mit Kaffee-stube; Öffnungszeiten: Samstag, 25. Nov., Sonntag, 26. Nov., Montag, 27. Nov., von 14.00–18.00 Uhr. Daniela Scherrer, Matenweg 2, Romanshorn.

Orchidee-Kosmetik Heeb.

Mit EFZ und über 10 Jahren Erfahrung. Kastaudenstr. 4, 8590 Romanshorn.

Tel. 076 345 03 05

www.orchidee-kosmetik-heeb.ch

Neukunden erhalten 20% auf die erste Behandlung! Öffnungszeiten:

MO–FR 8–18 Uhr / SA 8–12 Uhr.

RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Romanshorner Agenda

24. November bis 1. Dezember 2017

Wochenmarkt: Jeden Freitag, 8.00–11.00 Uhr, Allee-/Rislenstrasse

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

Während der Schulferien nur samstags.

Museum am Hafen: Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

autobau Erlebniswelt: Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr, Sonntag, 10.00–17.00 Uhr

Locorama: Gruppenanlässe sind auch im Winterhalbjahr eingeschränkt möglich (siehe Besucherinfo auf www.locorama.ch).

Sozialer Flohmarkt: Sternenstrasse 3, Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

Computeria:

jeden Montag von 8.45–11.00 Uhr, in der Jugendherberge, Mehrzweckgebäude, Senioren helfen Senioren

Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992):

Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Tel. 071 463 18 11, Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44.

Galerie Mayer's Altes Hallenbad: Kastaudenstrasse 11, Ausstellung: Eva Stucki, Bilder, 3. bis 26. November 2017. Galerie offen Freitag: 18.00–20.00 Uhr, Samstag: 10.00–14.00 Uhr; Sonntag: 14.00–17.00 Uhr.

Kantonsschule: Ausstellung Jeroen Geel, 9.–30. November, Mo–Fr, 7.30–17.00 Uhr, Eingangshalle Kanti, Weitenzelgstr. 12.

Filmprogramm: s. ROXY, S. 11

Freitag, 24. November

- 18.00 Uhr, Abstimmungswochenende, Urnenstandorte/ Gemeindehaus, Stadt
- 18.50–22.15 Uhr, Fondue-/Raclette-Schiff, Hafen, SBS Schifffahrt AG
- 19.30 Uhr, Teenie, evang. Kirchgemeindehaus, evang. Kirchgemeinde
- 20.30–23.00 Uhr, Arno Haas & The Alvin Mills Project, Restaurant Panem, Friday's Night Music

Samstag, 25. November

- Abstimmungswochenende, Urnenstandorte/ Gemeindehaus, Stadt
- 8.00 Uhr, Altpapiersammlung, Pfadi Olymp Romanshorn
 - 8.00–12.00 Uhr, Tag der Bildung, Kantonsschule Romanshorn
 - 17.00 Uhr, PIKES vs. EHC Uzwil, EZO
 - 18.00–21.00 Uhr, Spaghettiplausch, Pfarreiheim, Jubla
 - 18.50–22.15 Uhr, Fondue-/Raclette-Schiff, Hafen, SBS Schifffahrt AG
 - 20.15 Uhr, «siJamais – kriminell», Aula Rebsamen, Bistro-Komitee

Sonntag, 26. November

- Abstimmungswochenende, Urnenstandorte/ Gemeindehaus, Stadt
- 17.00 Uhr, Film-Musik auf der Orgel, kath. Kirche
 - 17.00–18.30 Uhr, Urban Frey Jazz Quintett, Aula Kantonschule, proPan-Konzerte, Stefan Frei

Montag, 27. November

- 14.30–16.30 Uhr, Spielnachmittag in der Ludothek

Dienstag, 28. November

- 18.00 Uhr, Jugendgottesdienst, Alte Kirche, evang. Kirchgemeinde

Mittwoch, 29. November

- 9.00–16.00 Uhr, Advents- und Weihnachtsbasar, evang. Kirchgemeindehaus, Kreative Frauengruppen
- 14.30–16.30 Uhr, Pensionistentreffen ehem. Gemeindepersonal, Hungerbühlerstube, Holenstein

Donnerstag, 30. November

- 9.00–16.00 Uhr, offenes Kranzen für alle, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei
- 16.30 Uhr, Fiire mit de Chliine, evang. Kirche, evang. Kirchgemeinde

Freitag, 1. Dezember

- 9.00–16.00 Uhr, offenes Kranzen für alle, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei
- 17.00–21.00 Uhr, Weihnachtsmarkt, Stadtmarketing
- 18.50–22.15 Uhr, Fondue-/Raclette-Schiff, Hafen, SBS Schifffahrt AG
- 19.30 Uhr, 8up, Jugendraum, B'hofstr. 48, evang. Kirchgemeinde
- 21.00–00.00 Uhr, Sportnacht, Reckholdern-Turnhalle, Fachstelle Offene Jugendarbeit ●

HAFENSTADT  ROMANSHORN



Freitag, 24. November: 18.50 Uhr Teenie; Treffpunkt am Bahnhof Romanshorn.

Samstag, 25. November: 14.00 Uhr Cevi-Nachmittag; 19.00 Uhr Gottesdienst in Salmsach: Tauf- und Segnungserinnerung mit Pfr. Ruedi Bertschi. Die Drittklässler des Religionsunterrichts von Nicole Germann und Mirtha Reimann Dold gestalten den Gottesdienst mit.

Sonntag, 26. November: 9.30 Uhr Ewigkeitssonntag: Gottesdienst in Romanshorn mit Pfr. Ruedi Bertschi; Hans-Jürg Meyer, Flöte. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, auf den Friedhof zu gehen.

Dienstag, 28. November: 18.00 Uhr Jugendgottesdienst, Alte Kirche.

Mittwoch, 29. November: 9.00 Uhr Basar im Kirchgemeindehaus.

Donnerstag, 30. November: 16.30 Uhr Fiire mit de Chliine.

Weitere Angaben: www.evang-romanshorn.ch

Kleinanzeigen Marktplatz

Gesucht

Zu kaufen gesucht in Romanshorn, Bungalow 4½ oder mehr Zimmer. johnf@gmx.ch

Diverses

wenn der Compy spinnt! 079 4 600 700
TERRA IT – Fachhändler/Netzwerkspezialist
ferocom ag, Amriswilerstrasse 1, Verkauf
von Hard- und Software
Laden offen: Di–Sa 9.00–13.00 Uhr

Computer-Hilfe und -Reparatur. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **Looser PC-Support,** Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55.**

Velo-Neuhaus, Reparaturen aller Marken, Alleestrasse 54, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 463 17 44.**

Restaurant Jun Garden
Asiatisches Mittagsbuffet à la discrétion, Salat, Suppe und Vorspeisen, gebratener Reis, gebratene Nudeln, 4 verschiedene, abwechslungsreiche Hauptgänge für Fr. 19.90. Mo bis Fr (Dienstag Ruhetag), Weinfelderstrasse 44, 8580 Amriswil, 071 411 31 41.

Mit viel Spass Englisch lernen in Romanshorn! Anfänger, Auffrischer, Konversation, Privatlektionen. See you soon! Call: Kirs Lindqvist, 079 667 20 02.

GEBEN SIE DEM WINTERBLUES KEINE CHANCE!

KOMMEN SIE VORBEI UND GENIESSEN EIN FEINES RACLETTE. GRATIS!

TAPETENWELT ARBON
SA. 25. NOVEMBER AB 10.00 UHR
WWW.IHRE-MALERIN.CH

10% auf alle Tapeten & Untergründen. Lassen Sie sich von uns beraten und inspirieren. Oder geniessen Sie einfach ein feines Raclette mit Beilagen und Glühwein.

Bei Auftragserteilung im Dezember 17 oder Januar 18, bekommen Sie auf den Rechnungsbetrag 10% geschenkt!

ANGST
Malerei & Gestaltung GmbH

Berglistrasse 2 | Arbon | 071 220 99 94

Aloha Kona!
Mit Hyundai nach Hawaii.

Jetzt bei uns teilnehmen*

All-New Hyundai KONA Probe fahren und Traumreise nach Hawaii gewinnen.

HYUNDAI

*Teilnahmeberechtigt sind in der Schweiz wohnhafte Personen ab 18 Jahren mit in der Schweiz gültigem Führerausweis. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind alle Mitarbeitenden von Hyundai Suisse (inkl. des offiziellen Vertriebsnetzes) sowie alle Mitarbeitenden von beteiligten Dritt-Unternehmen, die bei der Durchführung dieses Wettbewerbs involviert sind, einschliesslich ihrer Familienangehörigen. Die Teilnahme an der Verlosung erfolgt unabhängig von einer Bestellung bzw. einem Kauf. Pro Person ist nur eine Teilnahme möglich. Der Gewinner wird schriftlich von Hyundai Suisse benachrichtigt. Barauszahlung und Rechtsweg sind ausgeschlossen. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Gewinn gilt für die teilnehmende Person und ist nicht übertragbar. Der Gewinn (die Reise) muss mindestens sechs Monate vor dem gewünschten Reisedatum eingelöst und bis Ende 2019 durchgeführt werden. Die Verfügbarkeit der Angebote (Flug oder Hotel) für gewisse Abflugdaten bleibt vorbehalten. Zusätzliche Reiseleistungen auf Anfrage. Teilnahme vom 1.11. bis 24.12.2017.

Ausstellung am 25. und 26. November
mit dem Hyundai KONA und i30N (275 PS).
Am Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr und Sonntag 10.00 bis 15.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Hyundai Center Romanshorn - Auto 1AG, Reckholdernstr. 65,
8590 Romanshorn, Telefon +41 71 466 60 40, romanshorn.hyundai.ch**

**SPAIN | YATRA TA | MISTY...
PANTASTISCH | JAZZIG | EINZIGARTIG**

PANFLÖTE
STIMME | KLAVIER
SCHLAGZEUG | BASS

**URBAN FREY
JAZZ QUINTETT**

INFORMATION & RESERVATION
www.urbanfrey.ch & 076 521 20 40
FR. 35.- /erm. FR. 20.-

**Romanshorn 17 Uhr
Aula Kantonsschule
So, 26. Nov. Weitenzelgstr. 12**

Seeblick – wenn dich der Lesehunger packt.

SEEBLICK

Mittels eines Seeblick-Inserats mit 6750 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/seeblick

SEAT SEAT.CH

WECHSELN LOHNT SICH.
SEAT Umwelt-Prämie bis Fr. 8'500.-.

TECHNOLOGY TO ENJOY

/ FR. 8'500.- LEON TGI*
/ FR. 6'300.- ALHAMBRA
/ FR. 6'000.- NEW IBIZA TGI*
/ FR. 4'500.- LEON
/ FR. 2'500.- NEW IBIZA

*Wer sich bis 31.12.17 von seinem alten Diesel-Fahrzeug (bis Euro 4) trennt, erhält beim Kauf von ausgewählten SEAT Modellen die Umwelt-Prämie. Hierbei muss die Verwertung des Alt-Fahrzeuges spätestens 4 Wochen nach Zulassung des neuen SEAT erfolgen und das Fahrzeug mindestens 6 Monate auf Sie zugelassen gewesen sein. *Umweltprämie beinhaltet Ecofuel Prämie und Erdgas Förderbeitrag.

autoviva AUTOVIVA AG
Kreuzlingerstrasse 30 - 8580 Amriswil
T. 071 414 03 30 - www.autoviva.ch



Stiftung Egnach wohnen begleiten arbeiten

Egnacher Adventsausstellung

Samstag 25. + Sonntag 26. Nov. 2017
Öffnungszeiten: 10.00 - 17.00 Uhr

Adventsfloristik - Blumen Gschwend
Handgemachte Eigenprodukte - Geschützte Werkstatt
Lauter feine Geschenkideen - Öpfelfarm

Gästeaussteller aus der Region präsentieren ihre vielfältigen Produkte, Attraktionen für Kinder und unsere Cafeteria sorgt für Ihr leibliches Wohl!

Stiftung Egnach, Bucherstrasse 4, 9322 Egnach